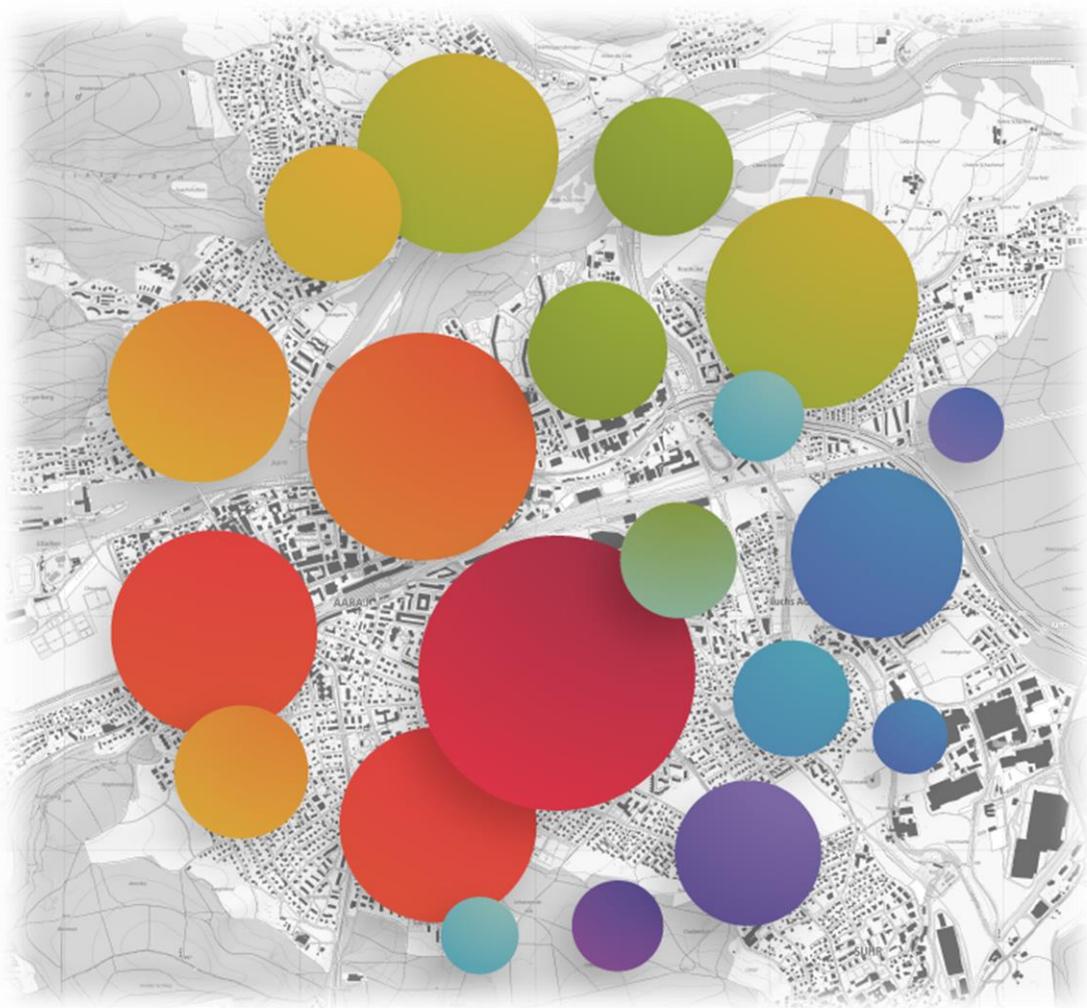


Schulraumplanung Kreisschule Aarau-Buchs

Raumbedarf, Strategie und Massnahmenplanung



Impressum

Genehmigt durch den Schulvorstand an der Sitzung vom 3. Mai 2023

Herausgeberin

Kreisschule Aarau-Buchs
Heinerich-Wirri-Strasse 3
5000 Aarau

Kontakt

Thomas Merkofer – Leiter Infrastruktur KSAB, Mitglied der Geschäftsleitung

Bearbeitung

Thomas Merkofer – Leiter Infrastruktur KSAB, Mitglied der Geschäftsleitung
Salvatore Nunziata – Präsident Schulvorstand

In Zusammenarbeit mit

Mathias Schreier
Metron Raumentwicklung AG
Stahlrain 2
5201 Brugg

Druck

xline ag
Stahlrain 10
5200 Brugg

Auflage

250 Exemplare

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	5
Zusammenfassung.....	6
1. Ziele der Schulraumplanung.....	8
2. Ausgangslage.....	9
2.1 Schulraumplanung in Aarau und Buchs.....	9
2.2 Rahmenbedingungen.....	10
2.3 Schulraumplanungsbericht.....	16
2.4 Demographische Entwicklung.....	17
3. Entwicklung Schülerzahlen.....	20
3.1 Stadt Aarau.....	20
3.2 Gemeinde Buchs.....	21
3.3 Oberstufe.....	22
4. Schulraumstrategie und Massnahmenplanung.....	23
4.1 Schulraumstrategie.....	23
4.2 Schulbauprojekte.....	25
4.3 Massnahmenplanung.....	26
5. Fazit.....	27
Quellenverzeichnis.....	28

Anhang

Anhang 1 – Schulraumbedarf und Bestand pro Einzugsgebiet

Anhang 2 – Kapazitäten pro Einzugsgebiet KG/PS

Anhang 3 – Massnahmenplan KSAB

Anhang 4 – Richtraumprogramm KSAB

Anhang 5 – Erreichbarkeit der Primarschulstandorte KSAB



Glossar

Abt.	Abteilung
EK	Einschulungsklasse
IBK	Integrations- und Berufsbildungsklasse
KG	Kindergartenstufe
OS	Oberstufe
PS	Primarstufe
RIK	Regionale Integrationsklasse
SJ	Schuljahr
SuS	Schülerinnen und Schüler
TS	Tagesschule
TTG	Technisches und textiles Gestalten
WJ	Werkjahr

Vorwort

Die Kreisschule Aarau-Buchs (KSAB) wächst. Seit ihrer Gründung im Jahr 2018 nimmt die Zahl der Schülerinnen und Schüler kontinuierlich zu. Neue Aufgabenbereiche wie die Tagesstrukturen kommen hinzu. Entsprechend komplex gestaltet sich die Schulraumplanung.

Der vorliegende Bericht führt alle Strategien und Planungsvorhaben der KSAB stufenübergreifend zusammen und berücksichtigt auch die demografische Entwicklung der Gesamtbevölkerung sowie der Schülerzahlen bis ins Jahr 2038.

Unser Ziel ist es, an allen Schulstandorten optimale Voraussetzungen für die Umsetzung eines zeitgemässen Unterrichts und die Entwicklung aller Kinder und Jugendlichen zu schaffen.

Die Schulraumstrategie basiert auf vier tragenden Säulen:

- Die KSAB verfügt über eine zeitgemässe Schulinfrastruktur.
- Die KSAB ist eine integrative Schule.
- Aarau und Buchs denken grenzübergreifend.
- Die KSAB pflegt einen sorgsamen und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen.

Ich bin überzeugt, dass ein umfassendes strategisches Instrument entstanden ist, dass sowohl die politische als auch die operative Planung dabei unterstützt, die bevorstehenden Herausforderungen zu meistern.

Herzlichen Dank an alle, die zum Erreichen dieses für die KSAB so wichtigen Meilensteins beigetragen haben.



Salvatore Nunziata

Präsident Schulvorstand

Zusammenfassung

Kreisschule Aarau-Buchs

Die Kreisschule Aarau-Buchs (KSAB) besteht seit dem 1. August 2018. Sie ist aus dem Zusammenschluss der Schule Aarau mit der Kreisschule Buchs-Rohr hervorgegangen. Seit Beginn des Schuljahrs 2019/20 ist auch der Oberstufenstandort Küttigen Teil der KSAB. Die **Kindergärten** werden an der Kreisschule Aarau-Buchs als Quartierkindergärten geführt. Insgesamt besuchen im aktuellen Schuljahr 2022/23 rund 600 Kinder eine der 32 Kindergartenabteilungen. Sie verteilen sich auf 17 Standorte.

Die **Primarschule** umfasst derzeit 7 Standorte mit insgesamt 89 Abteilungen, die im aktuellen Schuljahr von rund 1'700 Schülerinnen und Schülern besucht werden.

An der **Oberstufe** werden derzeit an fünf verschiedenen Standorten mehr als 1'200 Schülerinnen und Schüler aus den Gemeinden Aarau, Buchs, Küttigen, Biberstein und Erlinsbach AG/SO (nur BEZ-SuS) in insgesamt 61 Abteilungen der Real-, Sekundar- und Bezirksschule unterrichtet. Die 8 Abteilungen Spezialklassen (RIK, RUK, IBK, WJ) werden auch von Schülerinnen und Schülern aus anderen Gemeinden besucht.

Gesamtsicht

Der vorliegende Bericht zur Schulraumplanung bietet eine Gesamtsicht. Er führt alle Strategien und Planungsvorhaben der Kreisschule Aarau-Buchs stufenübergreifend zusammen. Der Bericht richtet sich an die politischen Behörden und die interessierte Öffentlichkeit. Er dient gleichzeitig als Grundlage für die periodische Überprüfung der Schulraumstrategie durch die KSAB. Die im vorliegenden Bericht zur Schulraumplanung präsentierte Gesamtsicht basiert auf umfangreichen Vorarbeiten. Die entsprechenden Berichte sind im Quellenverzeichnis aufgelistet und auf der Webseite der KSAB zugänglich.

Ziele der Schulraumplanung

Die Kreisschule Aarau-Buchs schafft mit der räumlichen Infrastruktur an ihren Schulstandorten optimale Voraussetzungen für die Umsetzung eines zeitgemässen Unterrichts und die Entwicklung aller Kinder und Jugendlichen.

Um diesem Ziel gerecht zu werden, verfolgt die KSAB eine Schulraumstrategie, die auf vier tragenden Säulen basiert:

- **Die KSAB verfügt über eine zeitgemässe Schulinfrastruktur.** Allen Schülerinnen und Schülern sowie Angestellten der KSAB steht eine zeitgemäss ausgestattete räumliche Infrastruktur mit hoher Aufenthaltsqualität zur Verfügung.
- **Die KSAB ist eine integrative Schule.** Die Beschulung möglichst aller Kinder in Regelklassen erfordert entsprechende Räumlichkeiten. Mit der räumlichen Zusammenführung der Real-, Sekundar- und Bezirksschule wird die Durchlässigkeit zwischen den drei Leistungstypen der Oberstufe gefördert.
- **Aarau und Buchs denken grenzübergreifend.** Bei der Zuteilung der Kinder zu einem Schulstandort stehen die Schulwegsicherheit, die Schulweglänge und die verfügbaren Kapazitäten an den jeweiligen Standorten über dem Kriterium der Gemeindezugehörigkeit.
- **Die KSAB pflegt einen sorgsamem und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen.** Die KSAB plant flexibel und multifunktional nutzbare Räume, die den heutigen Bedürfnissen entsprechen und sich künftigen Entwicklungen anpassen können.

Demographische Entwicklung und Prognose

Die Bevölkerung im Einzugsgebiet der Kreisschule Aarau-Buchs hat in den vergangenen 15 Jahren stark zugenommen. Waren 2007 in Aarau und Buchs zusammen noch rund 25'000 Personen wohnhaft, sind es gemäss Auswertung der Einwohnerregister (Stand 09/2022) derzeit rund 30'000 Einwohnerinnen und Einwohner, was einem Wachstum von 20 % in 15 Jahren entspricht (vgl. Kapitel 3).

Handlungsbedarf

Für alle Schulstufen liegen umfassende Analysen vor (vgl. Kapitel 2 und 3). Sie zeigen, dass aufgrund des anhaltenden Bevölkerungswachstums und der aktuellen Schülerprognosen betreffend Schulraum auf allen Stufen der Kreisschule Aarau-Buchs ein Handlungsbedarf mit teils hoher Dringlichkeit besteht (vgl. Kapitel 4). Mit den wachsenden Schülerzahlen steigt auch der Bedarf an Sporthallenkapazitäten. Dieser muss in der Planung der Schulstandorte berücksichtigt werden.

Umsetzung der Schulraumstrategie

Auf der **Kindergartenstufe** besteht die höchste Dringlichkeit derzeit im Ersatz des Kindergartens Schachen und der Erweiterung der Kapazitäten im Einzugsgebiet Risiacher. Auf der **Primarstufe** werden am Standort Gönhard bereits heute mehr Abteilungen geführt, als gemessen an den Raumverhältnissen Kapazität besteht. Am Standort Gysimatte werden die Schülerzahlen in den kommenden Jahren voraussichtlich stark zunehmen. Ausserdem gilt es, die bestehenden Pavillons sowie die Räumlichkeiten im Alten Schulhaus zu ersetzen. Die Bestellung des notwendigen Schulraums zu Händen des Stadtrats Aarau und des Gemeinderats Buchs ist durch den Schulvorstand der Kreisschule Aarau-Buchs für alle Standorte erfolgt.

Mit der aktualisierten Schulprognose vom Herbst 2022 hat sich gezeigt, dass an der **Oberstufe** künftig von einem weiteren Anstieg der Schülerzahlen auszugehen ist. Mittel- bis langfristig ist mit einem Bedarf von rund 78 Abteilungen zu rechnen. Zur Deckung des Bedarfs wird eine Strategie mit **zwei Oberstufenzentren** verfolgt. Die Strategie basiert auf folgenden Grundsätzen:

- Am Standort Telli wird ein Oberstufenzentrum gebaut. In einem ersten Ausbauschnitt soll Schulraum für 54 Abteilungen entstehen. Der Wettbewerb für den Neubau ist aktuell in Bearbeitung.
- Der Oberstufenstandort Buchs bleibt erhalten. Zur Gewährleistung der schulorganisatorischen (integrative Schule) und räumlichen Anforderungen (Lernlandschaften, Tagesstrukturen) wird ein Ausbau der Kapazität des Standorts Suhrenmatte von heute 12 auf mind. 24 Abteilungen geprüft.
- Bei Bedarf für einen weiteren Ausbau besteht an beiden Standorten Potenzial.
- Prioritär bei der Zuteilung der Schülerinnen und Schüler zu einem Standort ist die Frage der Erreichbarkeit. Gemeinsame Einzugsgebiete gewährleisten kurze Wege für alle Schülerinnen und Schüler sowie eine höhere Flexibilität in der Abteilungsbildung.

Ausblick

Derzeit sind mehrere Projekte zur Umsetzung der Schulraumstrategie der KSAB am Laufen (vgl. Kapitel 4.2). Im Schuljahr 2024/25 werden die Zahlen der Schüler- und Abteilungsprognose ein weiteres Mal aktualisiert, um die Fahrtrichtung der eingeschlagenen Strategie zu überprüfen. 2026/27 erfolgt mit der erneuten Aktualisierung der Prognose eine vertiefte Überprüfung der Schulraumstrategie und gegebenenfalls eine Anpassung ihrer Ausrichtung.

1. Ziele der Schulraumplanung

Die Schule soll den Schülerinnen und Schülern «vielfältige Lern- und Lebenserfahrungen» ermöglichen. So beschreibt der neue *Aargauer Lehrplan Volksschule* (2018) eines der übergeordneten Bildungsziele. Dem Schulraum kommt dabei eine grosse Bedeutung zu: Räumlich vielfältige Orte und Atmosphären bilden die Grundlage für vielfältige Lern- und Lebenserfahrungen. Der Schulraum ist gleichzeitig Voraussetzung dafür, dass die Schule ihren gesellschaftlichen Auftrag der Integration und Bildung künftiger Generationen erfüllen kann. Zudem haben die Schule und der Pausenplatz als öffentlicher Freiraum auch eine wichtige Funktion als Treffpunkte in den Quartieren.

Die Kreisschule Aarau-Buchs schafft an ihren Schulstandorten optimale Voraussetzungen für die Umsetzung eines zeitgemässen Unterrichts und die Entwicklung aller Kinder und Jugendlichen. Um diesem Ziel und den vorgängig beschriebenen Anforderungen gerecht zu werden, verfolgt die KSAB eine Schulraumstrategie, die auf vier tragenden Säulen basiert:



Die KSAB verfügt über eine zeitgemässe Schulinfrastruktur.

- Die räumliche Infrastruktur ermöglicht und unterstützt die Entwicklung und Umsetzung neuer Unterrichtsformen und pädagogischer Konzepte.
- Die Passung zwischen der schulischen Infrastruktur und den pädagogischen Anforderungen wird periodisch überprüft – wo nötig werden die räumlichen Voraussetzungen entsprechend angepasst.
- Allen Schülerinnen und Schülern sowie Angestellten der KSAB steht eine zeitgemässe Infrastruktur mit hoher Aufenthaltsqualität zur Verfügung.
- In die Planung der schulischen Infrastruktur werden die Nutzenden einbezogen und ermutigt, neue pädagogische Konzepte zu entwickeln.



Die KSAB ist eine integrative Schule.

- Die Beschulung möglichst aller Kinder in Regelklassen ist gleichbedeutend mit einem Bedarf an Raum für Einzel- oder Kleingruppenarbeiten (Gruppenräume, Besprechungsnischen etc.).
- Mit der räumlichen Zusammenführung der Real-, Sekundar- und Bezirksschule wird die Durchlässigkeit zwischen den drei Leistungstypen der Oberstufe gefördert.



Aarau und Buchs denken grenzübergreifend.

- Bei der Zuteilung der Kinder zu einem Schulstandort stehen die Schulwegsicherheit, die Schulweglänge und die verfügbaren Kapazitäten an den jeweiligen Standorten über dem Kriterium der Gemeindezugehörigkeit.
- Die Stadt Aarau und die Gemeinde Buchs nutzen bei der Planung, Erstellung und Bewirtschaftung der schulischen Infrastruktur das vorhandene Synergiepotenzial.



Die KSAB pflegt einen sorgsamen und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen.

- Die KSAB plant flexibel und multifunktional nutzbare Räume, die den heutigen Bedürfnissen entsprechen und sich künftigen Entwicklungen anpassen können.

2. Ausgangslage

2.1 Schulraumplanung in Aarau und Buchs

Schulraumplanung ist eine Daueraufgabe. Nebst dem wiederkehrenden Investitions- und Sanierungsbedarf der Gebäude stellen die schwankenden Schüler- und Abteilungszahlen sowie die sich verändernden pädagogischen Anforderungen die quantitative und qualitative Passung der bestehenden Infrastruktur immer wieder in Frage.

Das letzte Mal vor dem Zusammenschluss zur Kreisschule hat die Stadt Aarau 2012 für ihre Schulen eine umfassende Schulraumstrategie erarbeitet. Die Kreisschule Rohr-Buchs, als zweite Vorgängerorganisation der KSAB, hat 2013 ebenfalls eine umfassende Schulraumplanung durchgeführt. Die Schulbauprojekte, die ausgehend von den erarbeiteten Strategien in den vergangenen Jahren umgesetzt wurden, sind in Tabelle 1 aufgeführt.

Standort / Gemeinde	Projekt	Kapazität
Aare / Aarau	Erweiterungsbau Kindergarten	3 Abt. KG
Telli / Aarau	Aufstockung Primarschule	5 Abt. PS
	Anbau Kindergarten	1 Abt. KG
Schachen / Aarau	Sanierung und Erweiterung Primarschule	auf 12 Abteilungen
Gönhard / Aarau	Neubau Kindergarten / Primarschule auf Areal Gönhard	2 Abt. KG 4 Abt. PS
Binzenhof / Aarau	Neubau Kindergarten	1 Abt. KG
Rohr / Aarau	Neubau Kindergarten und Tagesstrukturen	3 Abt. KG
Rösslimatte / Buchs	Neubau Kindergarten	2 Abt. KG
Gysimatte / Buchs	Erstellung Provisorium	6 Klassenzimmer
Risiacher / Buchs	Ersatzneubau Schulhaus Risiacher	auf 16 Abteilungen

Tabelle 1: Umgesetzte Schulbauprojekte der Stadt Aarau und der Gemeinde Buchs seit 2012

Ausgelöst durch veränderte Anforderungen an die Erdbebensicherheit und die daraus resultierende Einschränkung der Betriebsdauer des Oberstufenstandorts im Schachen (noch bis 2027/28, eine Verlängerung durch provisorische Massnahmen ist in Planung) hat die Stadt Aarau seit 2017 die Suche nach einem alternativen Oberstufenstandort vorangetrieben. Gleichzeitig wurde im Austausch mit dem Schulvorstand und der operativen Leitung der KSAB die Frage der Standortstrategie erörtert. Im Frühjahr 2022 hat der Einwohnerrat der Stadt Aarau dem Wettbewerbskredit für den Neubau eines Oberstufenzentrums am Standort der Leichtathletikanlage Telli zugestimmt. Im Neubau sollen künftig alle Leistungstypen der Oberstufe unter einem Dach vereint werden. Er kann voraussichtlich auf das Schuljahr 2029/30 bezogen werden.

2021 hat die KSAB den Schulraumbestand und Bedarf der Zyklen I & II (Kindergarten und Primarstufe) vertieft untersucht (siehe *Teilbericht Analyse*, 14.02.2022) und eine Strategie im Umgang mit den festgestellten Handlungsfeldern erarbeitet (siehe *Teilbericht Strategie*, 09.05.2022).

Davon ausgehend hat der Schulvorstand am 25. Mai 2022 für den Kindergarten die notwendige Infrastruktur für je eine zusätzliche Abteilung in den Einzugsgebieten Schachen (Stadt Aarau – Ersatz Kindergarten im Singsaal) und Risiacher (Gemeinde Buchs – Wachstum Schülerzahlen) bestellt.

Zur Deckung des Bedarfs der Primarstufe hat der Schulvorstand am 7. Dezember 2022 bei der Stadt Aarau Schulraum für 6 – 9 Abteilungen im Einzugsgebiet Gönhard (Entlastung Schulhaus Gönhard – Mehrbedarf Schülerentwicklung) und bei der Gemeinde Buchs für 12 Abteilungen im Einzugsgebiet Gysi-matte (Ersatz Pavillon und Altes Schulhaus – Mehrbedarf Schülerentwicklung) bestellt. Der Schulvorstand hat dabei bekräftigt, dass er die Eröffnung eines gemeinsamen Standorts im Grenzgebiet der beiden Gemeinden begrüßen würde.

2.2 Rahmenbedingungen

Akteure, Prozesse und Zuständigkeiten

Die Kreisschule Aarau-Buchs besteht seit dem 1. August 2018 und ist aus dem Zusammenschluss der Schule Aarau mit der Kreisschule Buchs-Rohr hervorgegangen. Sie ist ein Gemeindeverband der beiden Trägergemeinden Aarau und Buchs. Seit Beginn des Schuljahres 2019/20 ist der Oberstufenstandort Kütigen Teil der Kreisschule Aarau-Buchs.

Die Schulrauminfrastruktur ist seit der Gründung der KSAB im Eigentum der beiden Trägergemeinden. Die Planung der schulischen Infrastruktur geschieht über entsprechend einberufene Arbeitsgruppen in Zusammenarbeit zwischen den beiden Gemeinden und der Kreisschule. Bei konkreten Bauvorhaben werden in der Planung und Umsetzung die Bedürfnisse der künftigen Nutzerinnen und Nutzer berücksichtigt.

Die Zuständigkeiten der KSAB und der beiden Trägergemeinden in der Erstellung des zusätzlichen Schulraums sind definiert. Die Zusammenarbeit hat sich über die bisher erfolgreich umgesetzten Schulbauprojekte eingespielt. Für die Bedarfsermittlung und Bestellung des Schulraums ist gemäss Satzung der Kreisschule der Schulvorstand der KSAB zuständig. Für die Bereitstellung und Finanzierung des Schulraums und den entsprechenden Unterhalt ist die jeweilige Standortgemeinde verantwortlich. Die Kosten für das Mobiliar werden durch die KSAB getragen und nach einem festen Schlüssel auf die beiden Trägergemeinden aufgeteilt. (vgl. *Satzung KSAB, 2022, §27 Absatz 2*)

Planungsphase	Beschrieb / Aufgaben	Zuständigkeit
Strategische Planung	Bedarfsermittlung und Bestellung	KSAB
Projektierung / Ausführung	Standortevaluation	Standortgemeinde
	Machbarkeitsüberprüfung	<i>Ausgenommen:</i>
	Durchführung Wettbewerb	Erstausstattung Mobiliar
	Planung und Realisierung des Bauvorhabens	
Bewirtschaftung	Betrieb, Wartung und Instandhaltung	Standortgemeinde
	Unterhalt Mobiliar / IT	KSAB

Tabelle 2: Zuständigkeiten im Zusammenhang mit Schulbauprojekten

Richtraumprogramm KSAB

Die KSAB verfügt über ein Richtraumprogramm, das die räumlichen Anforderungen einer integrativen Schule sowie eines individualisierten und kompetenzorientierten Unterrichts gemäss dem neuen Aargauer Lehrplan Volksschule abbildet. Es basiert grundsätzlich auf den vom Departement Bildung, Kultur und Sport (BKS) des Kanton Aargau veröffentlichten Orientierungsgrössen für Schulbauten und Schulräume (*Schulräume und Schulbauten – Hinweise zur Planung von Neu- oder Umbauten*, Kanton Aargau – 2020) und wurde vom Schulvorstand zuletzt im August 2022 um den Bereich modulare Tagesstrukturen ergänzt (vgl. Anhang 4).

Der Flächenbedarf einer Schule ist abhängig von der Anzahl Abteilungen, die an einem Standort geführt werden. Während der Bedarf an allgemeinen Unterrichtsflächen (Klassenzimmer und Gruppenräume) mit der Anzahl Abteilungen linear zunimmt, steigt der Bedarf an Fachunterrichtsräumen (TTG, Musik, Sporthallen etc.) sprunghaft an, sobald die maximale Anzahl Abteilungen, die sich einen solchen Raum in der Nutzung teilen können, erreicht ist.

Auf der Primarstufe sollte ein Standort aus schulorganisatorischen Überlegungen (Pensum Schulleitung, Zusammenarbeit Parallelklassen etc.) und für eine angemessene Auslastung der Fachunterrichtsräume mindestens 9 Abteilungen umfassen.

Zur Umsetzung des Ziels leistungstypendurchmischter Standorte sind auf der pro Standort mindestens 24 Abteilungen notwendig:

2 Abteilungen REAL à 3 Jahrgänge:	6 Abteilungen
2 Abteilungen SEK à 3 Jahrgänge:	6 Abteilungen
4 Abteilungen BEZ à 3 Jahrgänge:	12 Abteilungen
Total:	24 Abteilungen

Die Vorgaben des Richtraumprogramms sind als Richtgrössen und Flächenbudget zu interpretieren. Je nach Standort und pädagogischem Konzept ist es angebracht, von den vorgegebenen Flächen- und Mengenangaben pro Raum abzuweichen und in der Aufteilung des Flächenbudgets andere Schwerpunkte zu setzen. So wird im Betriebskonzept des Oberstufenzentrums Telli explizit davon ausgegangen, dass das Flächenbudget, das einer pädagogischen Untereinheit von 6 Abteilungen gemäss Richtraumprogramm zusteht, je nach pädagogischem Konzept unterschiedlich aufgeteilt werden kann: als klassischer Unterrichtsbereich mit Klassenzimmern und Gruppenräumen oder als Lernlandschaft mit individuellen Arbeitsplätzen, Inputräumen, Besprechungsnischen und beispielsweise einer Projektwerkstatt (vgl. Abbildung 1).

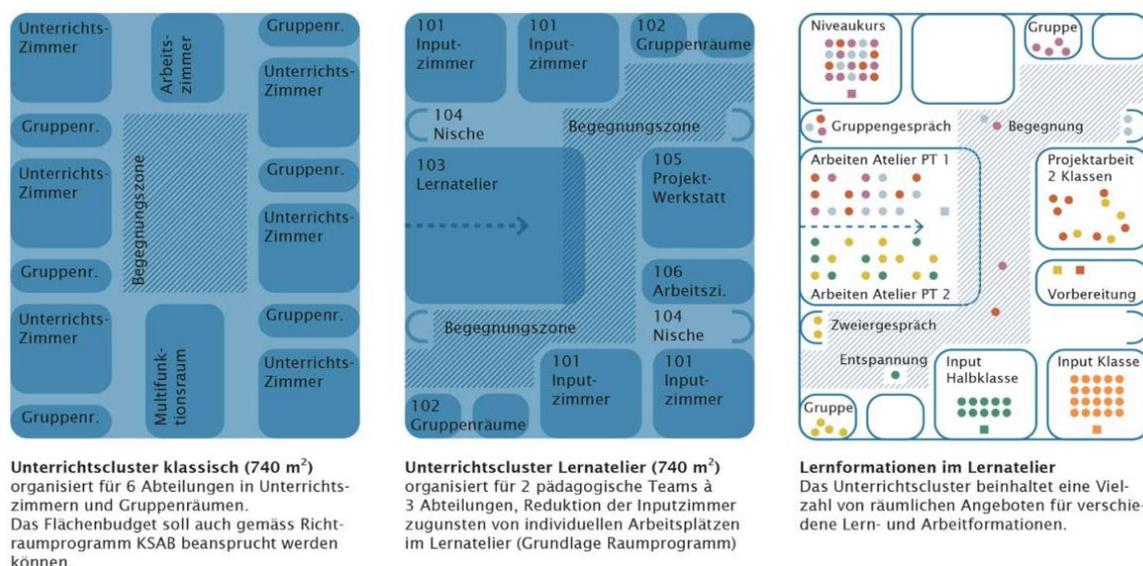


Abbildung 1: Ausgestaltungsmöglichkeiten Lerncluster (Quelle: Räumliches Betriebskonzept Oberstufenzentrum Telli, 2023)



Einzugsgebiete Kindergarten und Primarschule

Die **Kindergärten** sind an der Kreisschule Aarau-Buchs in den Quartieren verteilt. Insgesamt besuchen im aktuellen Schuljahr 2022/23 rund 600 Kinder eine der 32 Abteilungen. Sie verteilen sich auf derzeit 17 Kindergartenstandorte. Die Zuteilung der Kinder auf die verschiedenen Standorte erfolgt grundsätzlich nach Wohnadresse. Die Grenzen der Einzugsgebiete können sich je nach Platzverhältnissen und Anzahl Kinder in einem Quartier von Jahr zu Jahr leicht verschieben.

Die **Primarschule** umfasst 7 Standorte mit insgesamt 89 Abteilungen, die im aktuellen Schuljahr von rund 1'700 Schülerinnen und Schülern besucht werden. In den Schulhäusern Schachen und Risiacher werden derzeit insgesamt 3 Einschulungsklassen geführt.

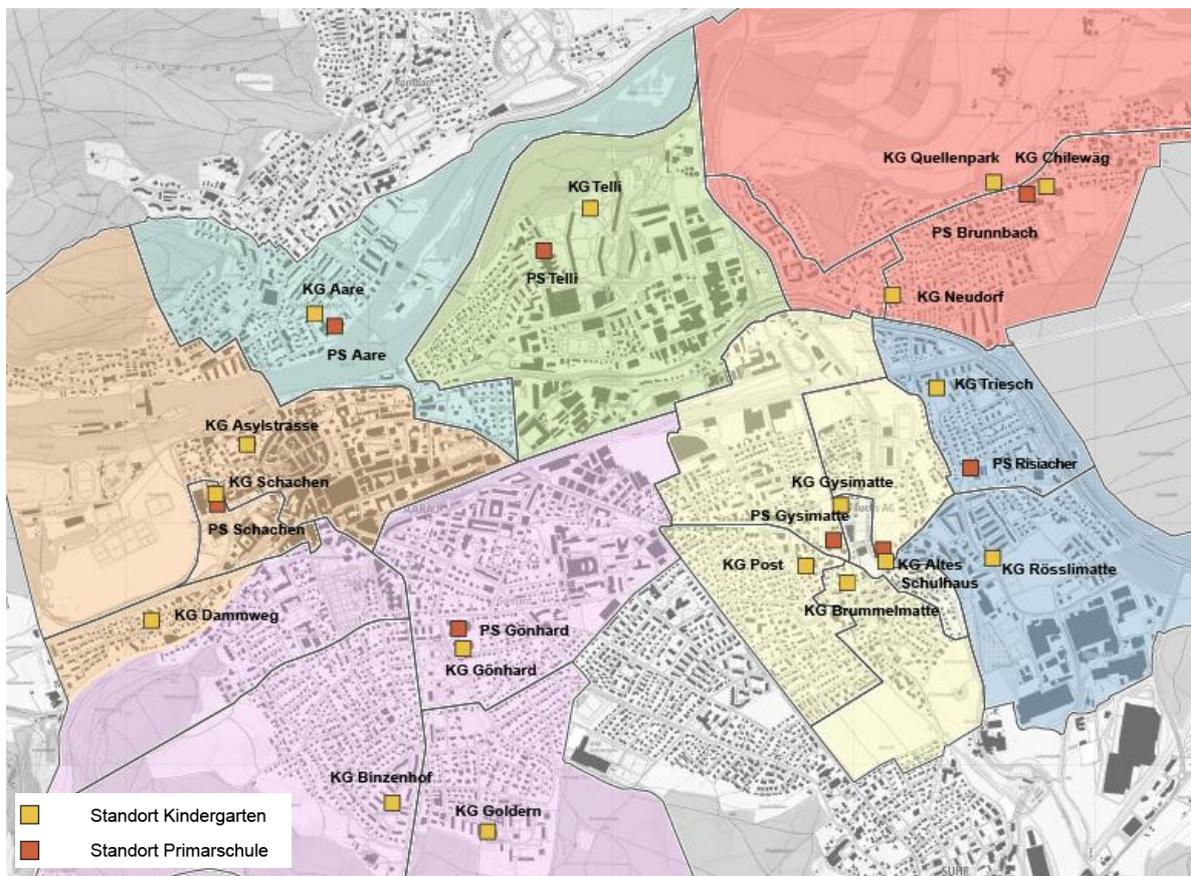


Abbildung 2: Standorte und Einzugsgebiete der Kindergarten- und Primarstufe

Erreichbarkeit und Schulwegsicherheit

In der Zuteilung zu einem Schulstandort gilt an der KSAB die Vorgabe, dass ein Schulweg bis 30 Minuten Dauer und 1.5 km Länge für Unterstufenkinder zumutbar ist (vgl. *Broschüre Kriterien Schulhauszuteilung*, 20.08.2019). Die KSAB hält sich mit ihrer Richtlinie damit an die Vorgaben von Fussverkehr Schweiz (vgl. *Der zumutbare Schulweg*, 2014) und der Beratungsstelle für Unfallverhütung BFU (vgl. *Schulweg*, 2021).

Eine Auswertung der Erreichbarkeit der bestehenden Primarschulstandorte der KSAB zeigt, dass unter dieser Bedingung das gesamte Siedlungsgebiet der beiden Trägergemeinden abgedeckt ist. Am längsten sind die Schulwegzeiten von Wohnstandorten aus, die am Rand des Siedlungsgebiets oder im Zentrum der beiden Gemeinden rund um das Entwicklungsgebiet Torfeld liegen (vgl. Ausschnitt Abbildung 3 und Anhang 5).

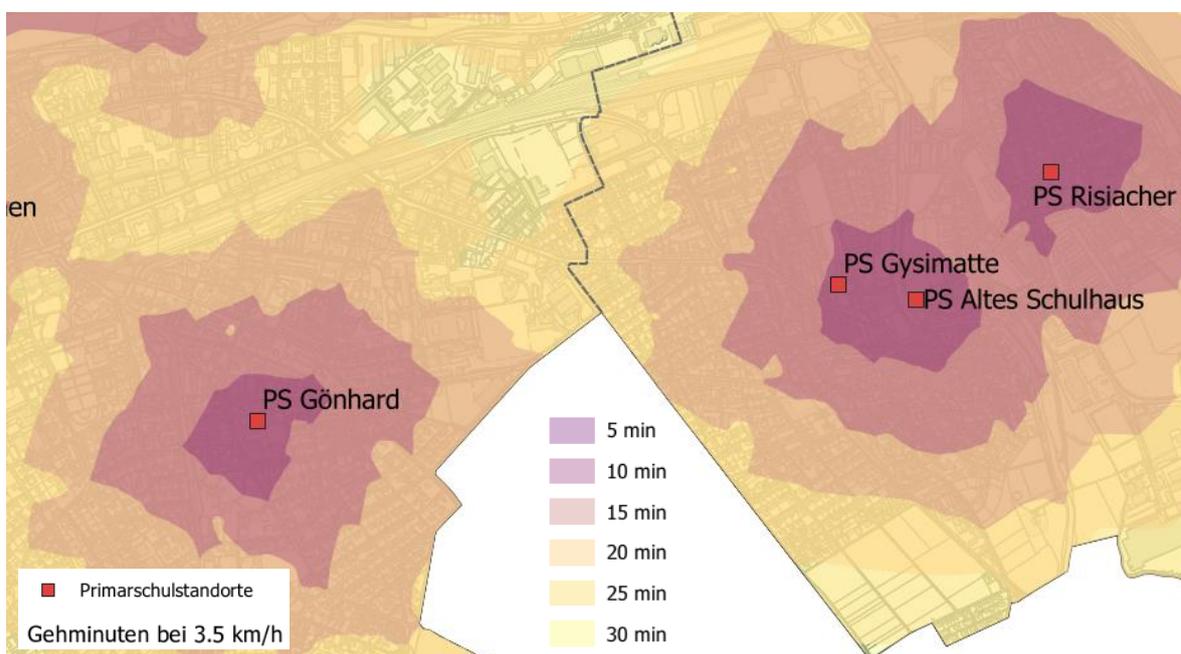


Abbildung 3: Erreichbarkeit der Primarschulstandorte KSAB (Ausschnitt Gönhard/Gysimatte, Darstellung: Metron Raumentwicklung AG)

Angestossen durch Postulate in den Einwohnerräten, sind in der Stadt Aarau und in der Gemeinde Buchs Projekte zur Überprüfung und Verbesserung der Schulwegsicherheit für die Kinder aller Schulstufen in Planung (Stadt Aarau) oder bereits in der Entwicklung (Gemeinde Buchs).

Die KSAB unterstützt das den Projekten zugrunde liegende Anliegen, die Schulwege für die Kinder als einen sicheren Bestandteil ihrer Lebens- und Erfahrungswelt zu gestalten und begrüsst es, in die Erarbeitung der geforderten Konzepte einbezogen zu werden. Die Resultate des Prozesses gilt es im Rahmen künftiger Standortentscheide zu berücksichtigen.



Standorte und Kapazitäten der Kindergarten- und Primarstufe

Im Rahmen der Schulraumplanung wurde 2021/22 eine vertiefte Analyse der bestehenden Räumlichkeiten der Kindergarten- und Primarstufe durchgeführt. Im Abgleich mit dem Richtprogramm der KSAB besteht über alle Standorte zusammen eine Kapazität von 32 Abteilungen der Kindergartenstufe und 88 Abteilungen der Primarstufe. Während an den Standorten Gönhard und Rohr bereits heute mehr Abteilungen geführt werden, als gemäss Richtprogramm Kapazität besteht, sind an den Standorten Risiacher, Gysimatte und Schachen noch vereinzelte Kapazitäten vorhanden (vgl. Abbildung 4 oder im Anhang 2 in grösserem Format).

Im Schuljahr 2025/26 wird am Standort der Primarschule Aare die erste Tagesschule der KSAB eröffnet. Der Einfluss auf die Schüler- und Abteilungsentwicklung der anderen Schulstandorte bleibt bis zur Eröffnung der Tagesschule und den ersten Erfahrungswerten bezüglich des Wohnorts der Tagesschülerinnen und Tagesschüler ungewiss.

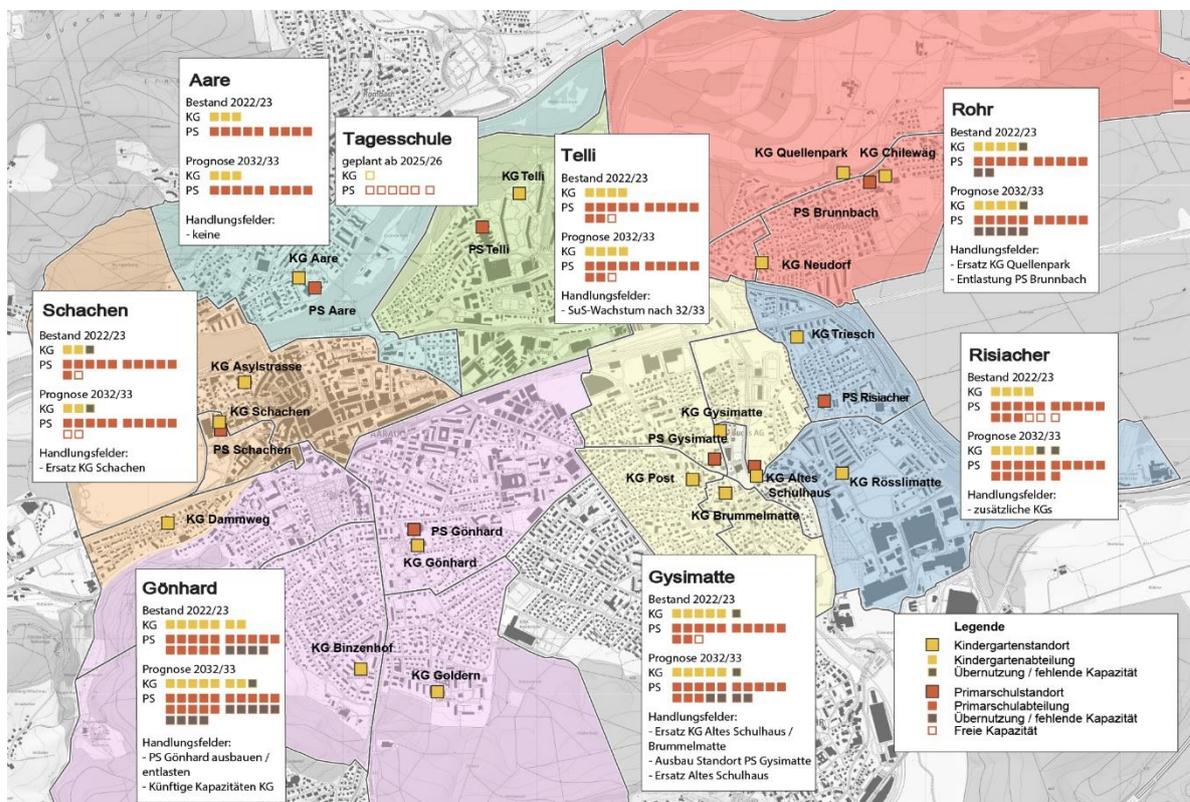


Abbildung 4: Kapazitäten pro Einzugsgebiet KG/PS (Stand 11/2022)



Einzugsgebiet und Standorte der Oberstufe

An der Oberstufe der KSAB werden derzeit an verschiedenen Standorten Schülerinnen und Schüler aus den Gemeinden Aarau, Buchs, Küttigen, Biberstein und Erlinsbach AG/SO (nur BEZ-SuS) unterrichtet. Im aktuellen Schuljahr 2022/23 besuchen 1'243 Schülerinnen und Schüler eine der 61 Abteilungen der Real-, Sekundar- und Bezirksschule (inkl. Sportklasse). Zusätzlich werden an der Oberstufenschule Aarau (OSA) derzeit vier Regionale Integrationsklassen (RIK), zwei Abteilungen für Schülerinnen und Schüler aus der Ukraine (RUK), eine Integrations- und Berufsfindungsklasse (IBK) sowie eine Abteilung zur Absolvierung eines Werkjahrs (WJ) geführt (insgesamt rund 90 Schülerinnen und Schüler in 9 Abteilungen). Der Standort Suhrenmatte in Buchs führt innerhalb der regulären Oberstufe zwei Sportklassen (BEZ), die grössten-teils von auswärtigen Schülerinnen und Schülern besucht werden.

Die Spezialklassen (RIK, RUK, IBK, WJ) werden von Schülerinnen und Schülern aus der gesamten Region besucht. Im aktuellen Schuljahr beträgt der Anteil an Schülerinnen und Schülern aus Gemeinden von ausserhalb der Oberstufe KSAB in den Spezialklassen rund zwei Drittel.

Die Räumlichkeiten für insgesamt 7 Abteilungen im Oberstufenschulhaus Küttigen werden von der Kreisschule im Mietverhältnis genutzt. Von Seiten der Gemeinde besteht die Absicht, den Mietvertrag per 2028 aufzulösen.

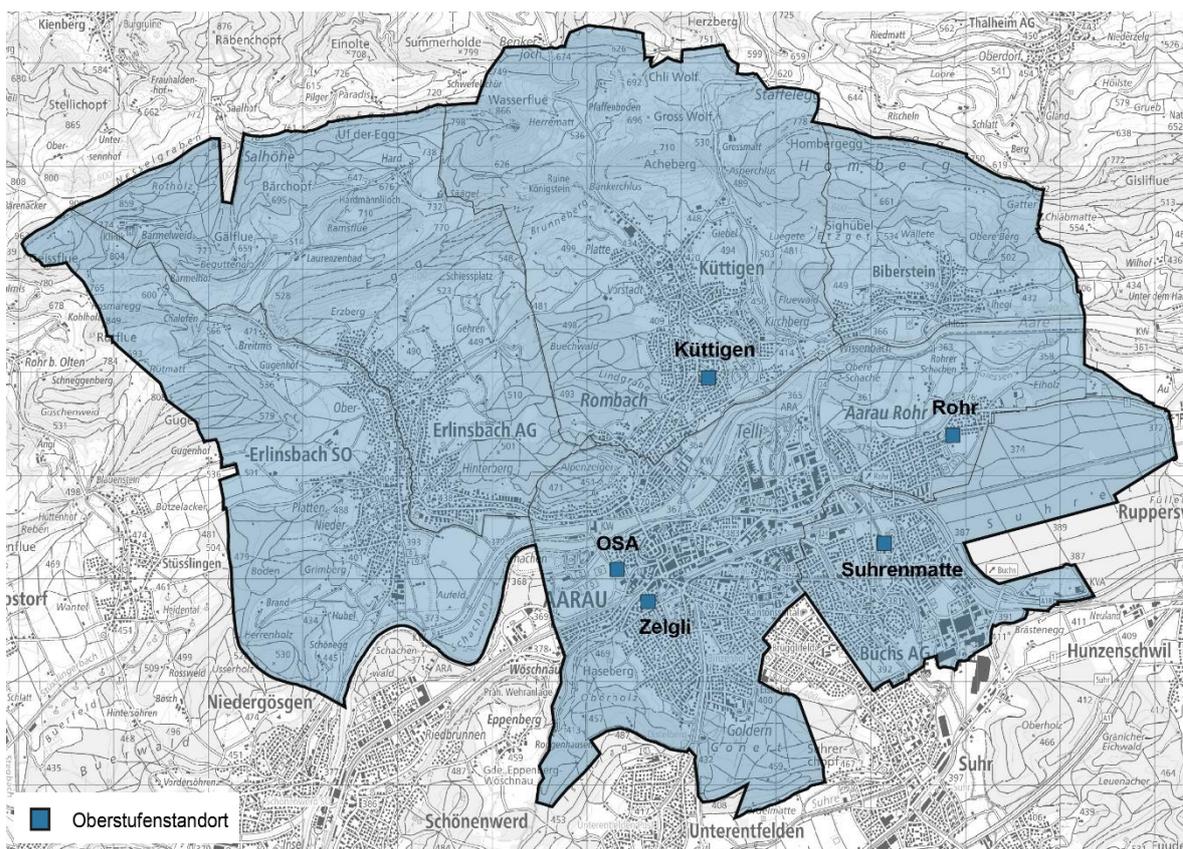


Abbildung 5: Standorte und Einzugsgebiet der Oberstufe

2.3 Schulraumplanungsbericht

Voraussetzungen und Rahmenbedingungen der Schulraumplanung ändern sich laufend. Deshalb gilt es, die Schulraumplanung als rollenden Prozess zu betrachten. Der vorliegende Schulraumplanungsbericht führt die bisher nach Stufen getrennten Strategien und Planungsvorhaben zusammen. Er richtet sich an die Politik und die interessierte Öffentlichkeit und dient gleichzeitig als Grundlage für die periodische Überprüfung der Schulraumstrategie der KSAB.

Periodische Überprüfung und Aktualisierung

Künftig soll die Prognose zur erwarteten Entwicklung der Schüler- und Abteilungszahlen von der KSAB alle 2 Jahre auf Basis der neusten Datengrundlagen aktualisiert werden. Alle 4 Jahre wird davon ausgehend die Schulraumstrategie eingehend überprüft und wo notwendig überarbeitet und angepasst.

	Planungsperiode 2019 - 22				Planungsperiode 2023 - 26			
	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Schulprognose	OS		KG/PS	Aktual.		Aktual.		Aktual.
Schulraumstrategie	OS		KG/PS	Zusammenführung				

	Planungsperiode 2027 - 30				Planungsperiode 2031 - 34			
	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034
		Aktual.		Aktual.		Aktual.		Aktual.
Überprüfung								

Abbildung 6: Planungsperioden der Schulraumplanung KSAB

2.4 Demographische Entwicklung

Gesamtbevölkerung

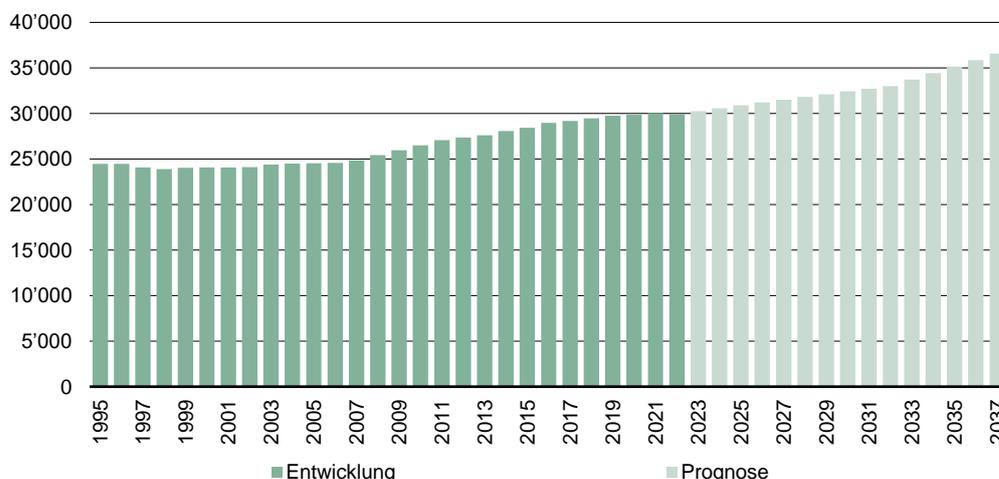


Abbildung 7: Bevölkerungsentwicklung 1995-2022 (BF5) und Prognose 2023-2037 (Metron), Stadt Aarau und Gemeinde Buchs

Die Bevölkerung im Einzugsgebiet der Kreisschule Aarau-Buchs hat in den vergangenen 15 Jahren stark zugenommen. Waren 2007 noch rund 25'000 Personen entweder in der Stadt Aarau oder in der Gemeinde Buchs wohnhaft, sind es gemäss einer Auswertung der Einwohnerregister (Stand: Sept. 2022) derzeit rund 30'000 Einwohnerinnen und Einwohner, was einem Wachstum von 20 % in 15 Jahren entspricht (Abbildung 7).

Für die kommenden 15 Jahre wird ausgehend von den Einwohnerkapazitäten in bekannten Bauprojekten und Entwicklungsgebieten (vgl. Abbildung 8) sowie Bauzonenreserven von einem weiteren Wachstum von ca. 22 % ausgegangen (vgl. Tabelle 3).

Entwicklung Einwohnerkapazitäten	EW 22	Kap+ 27	%	Kap+ 32	%	Kap+ 37	%	EW 37	Tot %
Gönhard	7'469	58	0.8%	421	5.6%	300	3.8%	8'248	10.4%
Schachen	4'064	46	1.1%	86	2.1%	201	4.8%	4'398	8.2%
Aare	2'311	273	11.8%	29	1.1%	217	8.3%	2'830	22.4%
Telli	3'604	439	12.2%	397	9.8%	2073	46.7%	6'513	80.7%
Röhr	4'227	19	0.4%	125	3.0%	553	12.6%	4'924	16.5%
Risiacher	3'413	111	3.3%	182	5.2%	160	4.3%	3'866	13.3%
Gysimatte	4'831	643	13.3%	253	4.6%	52	0.9%	5'780	19.6%
Total	29'919	1'589	5.3%	1'494	4.7%	3'555	10.8%	36'558	22.2%

Tabelle 3: Erwartete Bevölkerungsentwicklung bis 2037 pro Einzugsgebiet der KSAB

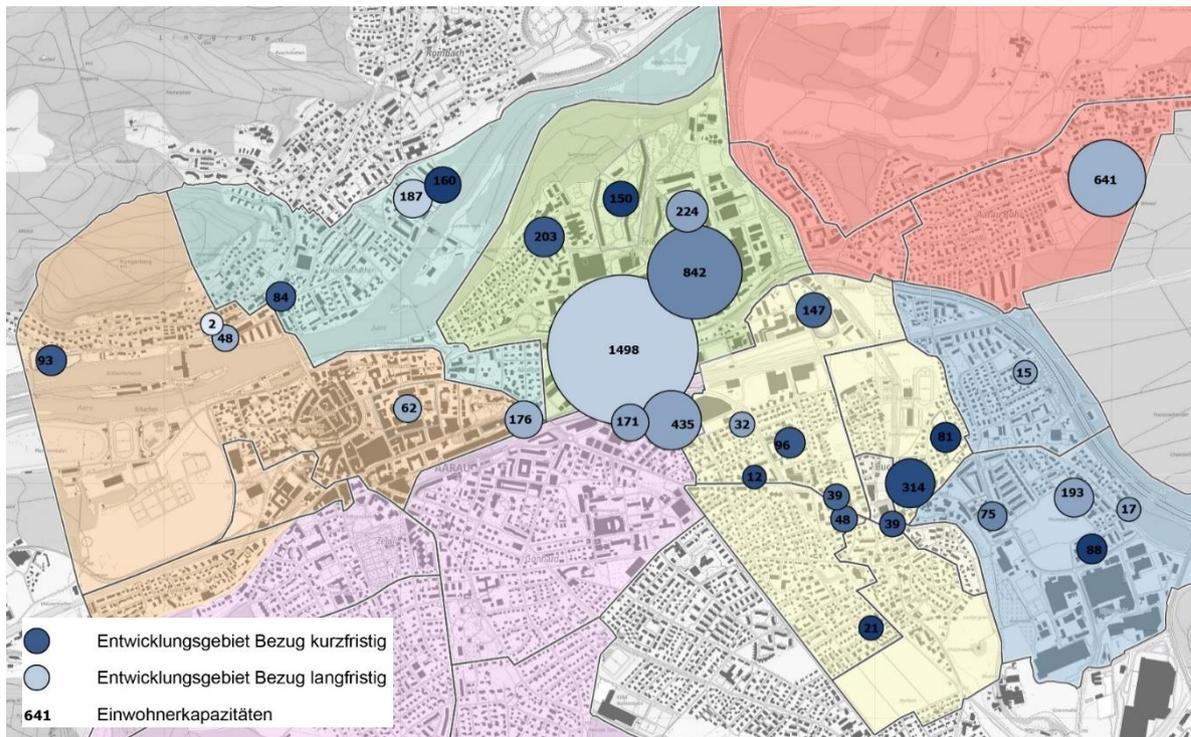


Abbildung 8: Einwohnerkapazitäten in baulichen Entwicklungsgebieten der Stadt Aarau und Gemeinde Buchs (Stand 09/2021)

Altersstruktur

Bezüglich der altersmässigen Zusammensetzung hat in den letzten 5 Jahren der Anteil der Kinder im Kindergarten- und Primarschulalter im Einzugsgebiet der Kreisschule Aarau-Buchs stark zugenommen und sich dem Wert für den Kanton Aargau deutlich angenähert (Abbildung 9).

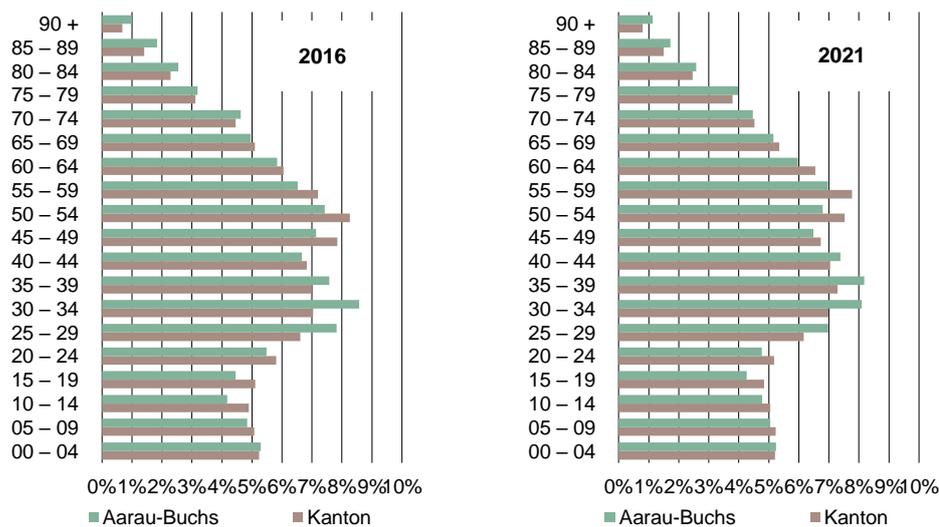


Abbildung 9: Entwicklung der demographischen Altersstruktur, Gesamtbevölkerung Stadt Aarau und Gemeinde Buchs (Quelle: BFS)



Jahgangsgrößen und Umzugsverhalten im Vorschulalter

Gemäss Einwohnerregister (Stand 09/2022) sind derzeit in der Stadt Aarau und der Gemeinde Buchs rund 300 Kinder im Vorkindergartenalter wohnhaft. Langfristig kann ausgehend vom Mittelwert der aktuell drei jüngsten Jahrgänge und unter Berücksichtigung der erwarteten Bevölkerungsentwicklung von Jahrgängen von bis zu 350 Kindern ausgegangen werden (vgl. Tabelle 4).

Geburtenprognose	Mittelwert der jüngsten					3 Geburtenjahrgänge												
	akt. Jahrgänge (gem. EWR)	01.08.17	01.08.18	01.08.19	01.08.20	01.08.21	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32		
Eintritt Kindergarten		22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	32/33	33/34	34/35	35/36	36/37		
Gönhard		83	58	75	73	90	79	79	80	80	80	80	81	82	84	85		
Schachen		21	39	26	36	29	30	30	30	30	30	30	30	31	31	31		
Aare		28	28	26	30	28	28	29	29	30	30	31	31	31	31	31		
Telli		46	35	34	42	38	38	39	40	41	42	43	44	45	46	48		
Rohr		42	36	44	49	41	45	45	45	45	45	45	45	46	46	46		
Risiacher		38	46	54	57	55	55	56	56	56	57	57	58	58	59	60		
Gysimatte		48	42	42	40	29	37	38	40	41	42	44	44	45	46	46		
Total Aarau - Buchs		306	284	301	327	310	312	316	319	322	325	329	333	338	342	347		

Tabelle 4: Auswertung Einwohnerregister und Geburtenprognose pro Einzugsgebiet der KSAB (Quelle: Gemeinden/Metron)

Über die letzten Jahre konnte in verschiedenen Quartieren vor allem im Zentrum der Stadt Aarau und in der Gemeinde Buchs festgestellt werden, dass ein Teil der Kinder im Vorschulalter wegzieht. Das Phänomen ist auf das Wohnungsangebot und den Umstand zurückzuführen, dass sich mit der Geburt der Kinder für die Eltern die Lebensumstände und Prioritäten, teilweise auch die finanzielle und berufliche Situation, insbesondere jedoch der Wohnraumbedarf verändern. Das Phänomen ist im Teilbericht Analyse der Schulraumplanung (*Schulraumplanung Zyklus I & II – Teilbericht Analyse*, 14.02.2022) dokumentiert und wird in der Prognose der künftigen Schülerzahlen berücksichtigt.



3. Entwicklung Schülerzahlen

Im Rahmen der Schulraumplanung Zyklus I & II wurde für die Kindergarten- und Primarstufe eine umfassende Prognose der Schüler- und Abteilungszahlen erarbeitet. Die Methodik der Prognose und die ihr zugrundeliegenden Annahmen sind im Teilbericht Analyse dokumentiert (*Schulraumplanung Zyklus I & II - Teilbericht Analyse*, 14.02.2022). Zuletzt wurden die Prognosezahlen im Herbst 2022 auf Grundlage der Zahlen für das Schuljahr 2022/23 aktualisiert. Die detaillierten Prognosezahlen pro Einzugsgebiet finden sich im Anhang 1.

3.1 Stadt Aarau

Kindergarten

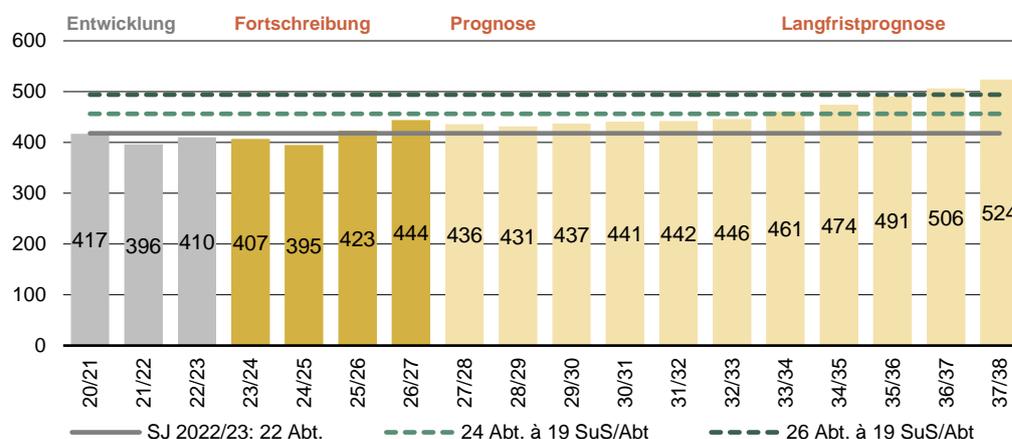


Abbildung 10: Prognose zur Entwicklung der SuS-Zahlen Kindergartenstufe in der Stadt Aarau / Vergleich mit Kapazitäten einer Kindergartenstufe mit 24 oder 26 Abt. à 19 SuS/Abt.

Primarschule

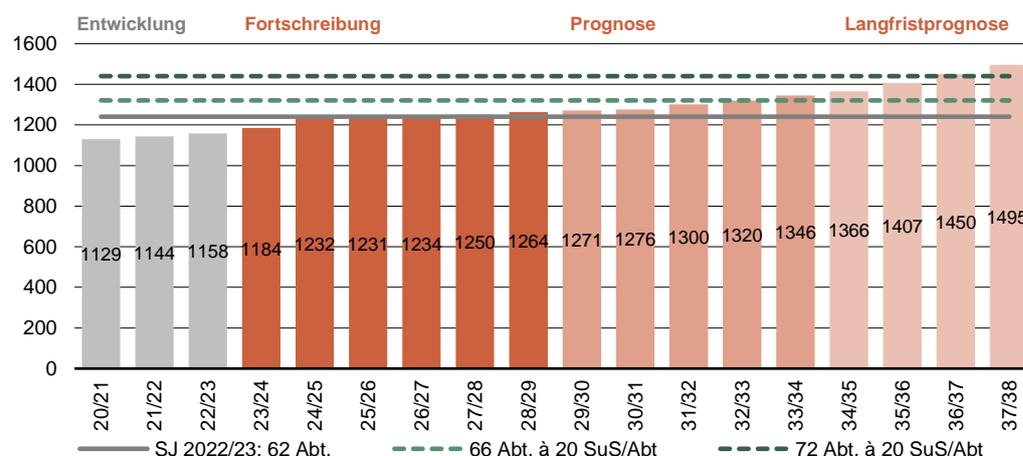


Abbildung 11: Prognose zur Entwicklung der SuS-Zahlen Primarstufe in der Stadt Aarau / Vergleich mit Kapazitäten einer Primarstufe mit 66 oder 72 Abteilungen à 20 SuS/Abt.



3.2 Gemeinde Buchs

Kindergarten

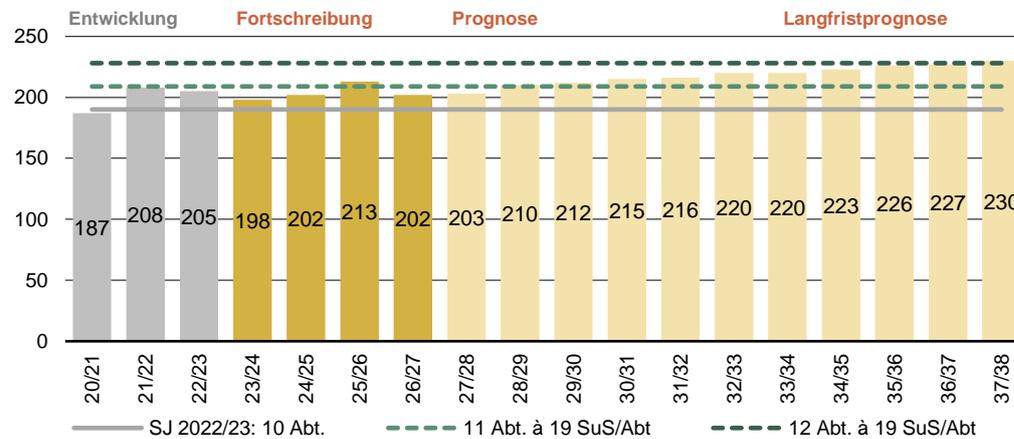


Abbildung 12: Prognose zur Entwicklung der SuS-Zahlen Kindergartenstufe in der Gemeinde Buchs / Vergleich mit Kapazitäten einer Kindergartenstufe mit 11 oder 12 Abt. à 19 SuS/Abt.

Primarschule

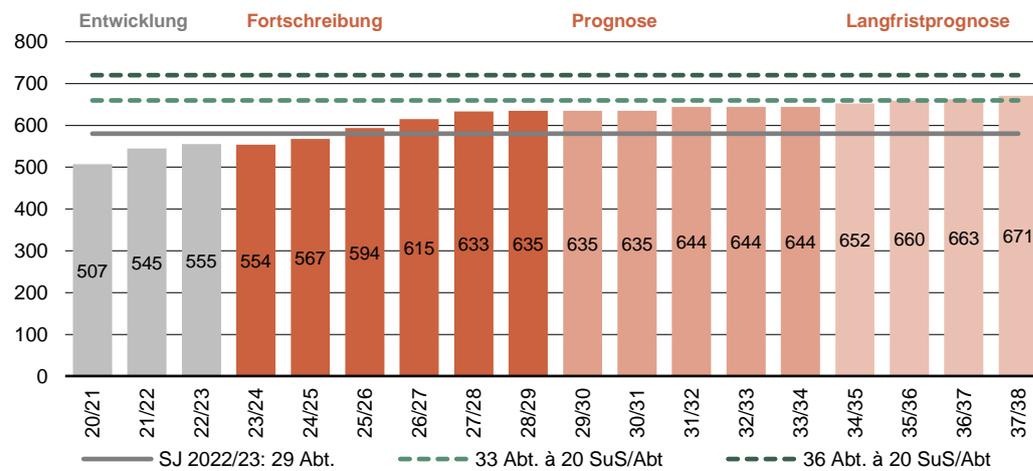


Abbildung 13: Prognose zur Entwicklung der SuS-Zahlen Primarstufe in der Gemeinde Buchs / Vergleich mit Kapazitäten einer Primarstufe mit 33 oder 36 Abteilungen à 20 SuS/Abt.



3.3 Oberstufe

Die KSAB hat 2019 auf Grundlage der Daten für das Schuljahr 2018/19 eine Prognose für die weitere Entwicklung der Schüler- und Abteilungszahlen auf der Oberstufe erstellt. Davon ausgehend wurde in der Planung des Oberstufenzentrums Telli von einer Grösse von 66 Abteilungen ausgegangen. In der Zwischenzeit haben die Schülerzahlen auf allen Stufen aufgrund des hohen Bevölkerungswachstums und der vielen Zuzüge von Kindern im Primarschulalter stärker zugenommen als damals erwartet.

Um das Bauvorhaben Oberstufenzentrum Telli vor seiner weiteren Umsetzung zu plausibilisieren, hat die KSAB im Herbst 2022 die Schülerprognose von 2018/19 vertieft überprüfen lassen (*Schulprognose Oberstufe KSAB*, 22.12.2022). Gemäss den neuen Prognosezahlen ist mittel- bis langfristig mit einem Bedarf von 78 Abteilungen zu rechnen. Aufgrund dieser Erkenntnis wurde die langfristige Strategie für die Oberstufe der KSAB angepasst (vgl. Kapitel 4.1).

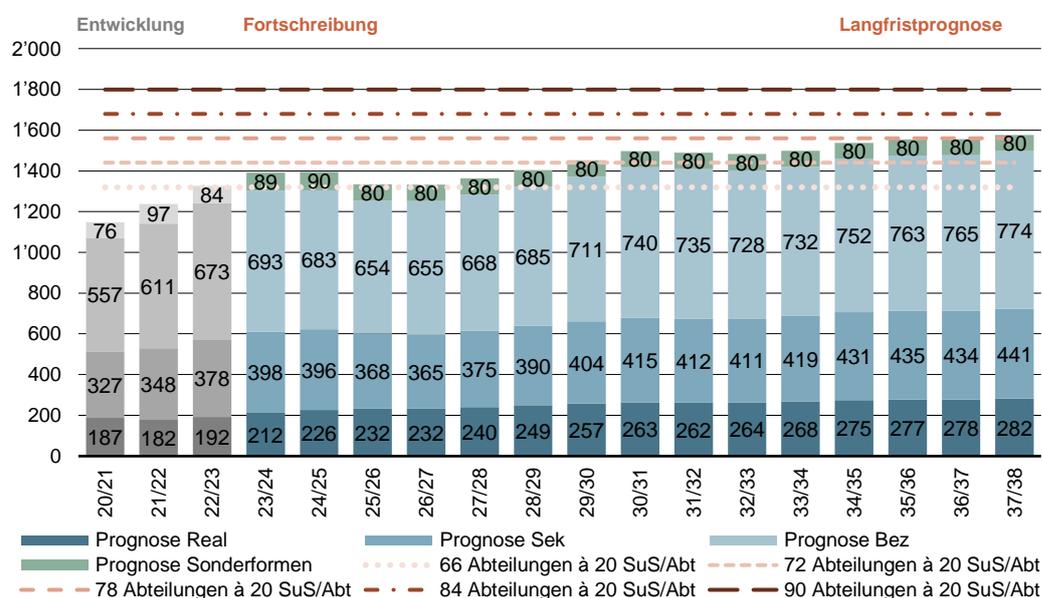


Abbildung 14: Prognose zur Entwicklung der SuS-Zahlen an der Oberstufe KSAB / Vergleich mit Kapazitäten einer Oberstufe mit 66 bis 90 Abteilungen à 20 SuS/Abt (inkl. Sonderformen).

4. Schulraumstrategie und Massnahmenplanung

4.1 Schulraumstrategie

Aufgrund der bestehenden Schulinfrastruktur, des anhaltenden Bevölkerungswachstums und der erwarteten Schülerzahlenentwicklung besteht auf allen Stufen der KSAB ein Handlungsbedarf.

Kindergarten

Mit den Quartierkindergärten verfolgt die KSAB das Ziel, dass die Kinder möglichst in der Nähe des Wohnortes einen Kindergarten besuchen können. In den vergangenen Jahren hat insbesondere auf der Kindergartenstufe die Zahl der Schülerinnen und Schüler stark zugenommen. Aufgrund der hohen Schwankungen und eingeschränkten Prognostizierbarkeit verfolgt die KSAB die Entwicklung der Schülerzahlen auf der Kindergartenstufe und der Jahrgangsrößen im Vorkindergartenalter genau. Die Bestellung des notwendigen Schulraums erfolgt jeweils zeitnah durch den Schulvorstand zu Händen des Stadtrats Aarau und des Gemeinderats Buchs. Zuletzt hat der Schulvorstand am 25. Mai 2022 in den Einzugsgebieten Schachen und Risiacher Raum für je eine Kindergartenabteilung bestellt.

Primarstufe



Die KSAB ist eine integrative Schule.

Die Beschulung möglichst aller Kinder in Regelklassen ist gleichbedeutend mit einem Platzbedarf für Einzel- oder Kleingruppenarbeiten (Gruppenräume, Besprechungsnischen etc.).



Die Primarstufe verfügt über eine moderne Schulinfrastruktur.

Allen Schülerinnen und Schülern sowie Angestellten steht eine zeitgemässe räumliche Infrastruktur mit hoher Aufenthaltsqualität zur Verfügung.



Aarau und Buchs denken grenzübergreifend.

Die KSAB empfiehlt den Gemeinden, den Bedarf an zusätzlichem Schulraum in den Einzugsgebieten Gönhard und Gysimatte gemeinsam zu planen: mit einem gemeinsamen neuen Primarschulstandort oder dem Ausbau eines bestehenden Standorts und einer entsprechenden Anpassung des Einzugsgebiets über die Gemeindegrenzen hinweg.



Die KSAB pflegt einen sorgsamen und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen.

Die KSAB plant flexibel und multifunktional nutzbare Räume. Pavillons können nach Überbrückung der Schulraumknappheit in Räumlichkeiten für die Tagesstrukturen umgenutzt werden.

In den Einzugsgebieten Gönhard und Gysimatte besteht Bedarf an zusätzlichem Schulraum. Nach Prüfung verschiedener Varianten vertritt die KSAB die Haltung, dass eine grenzübergreifende Planung der Schulstandorte am zielführendsten ist. Die Zuteilung der Kinder würde dadurch flexibler, da die Schwankungen der Schülerzahlen über mehrere Standorte abgefangen werden können. Die Bestellung von Schulraum für die Primarschule ist durch den Schulvorstand KSAB zu Händen des Stadtrats Aarau und des Gemeinderats Buchs am 7. Dezember 2022 in diesem Sinn erfolgt.

Das Projekt orientiert sich diesbezüglich an der Tagesschule, die derzeit am Standort Aare umgesetzt und den ersten Kindergarten- und Primarschulstandort darstellen wird, an dem Schülerinnen und Schüler aus beiden Trägergemeinden zur Schule gehen. Die Tagesschule Aare soll mit dem Schuljahr 2025/26 eröffnet und danach sukzessive auf maximal 7 Abteilungen (1 KG / 6 PS) ausgebaut werden.

Oberstufe

Auf der Oberstufe hat der Handlungsbedarf mit den zunehmenden Schülerzahlen, der ablaufenden Betriebsdauer des Schulhauses OSA im Schachen und dem auslaufenden Mietverhältnis mit der Gemeinde Küttigen mehrschichtige Ursachen. Die Strategie zur Behebung der Defizite basiert auf den vier tragenden Säulen der Schulraumstrategie KSAB.



Die KSAB ist eine integrative Schule.

Die drei Leistungstypen Real-, Sekundar- und Bezirksschule werden räumlich zusammengeführt.



Die Oberstufe verfügt über eine moderne Schulinfrastruktur.

Der Unterricht findet gemäss dem Betriebskonzept für das Oberstufenzentrum Telli künftig in Lernlandschaften mit einem hohen Anteil an selbstorganisiertem Lernen (SOL) statt. Allen Schülerinnen und Schülern stehen attraktive Aufenthaltsräume und Verpflegungsmöglichkeiten zur Verfügung.



Aarau und Buchs denken grenzübergreifend.

Prioritär bei der Zuteilung der Schülerinnen und Schüler zu einem Standort ist die Frage der Erreichbarkeit. Gemeinsame Einzugsgebiete gewährleisten kurze Wege und eine hohe Flexibilität in der Abteilungsbildung.



Die KSAB pflegt einen sorgsamen und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen.

Das Betriebskonzept des Oberstufenzentrums Telli bereitet mit den grossflächigen Unterrichtsclustern die Basis für eine künftige Weiterentwicklung der Unterrichtsformen inklusive Anpassung der räumlichen Unterteilungen.

Um das Bauvorhaben Oberstufenzentrum Telli vor seiner weiteren Umsetzung zu plausibilisieren, hat die Kreisschule Aarau-Buchs im Herbst 2022 die Schülerprognose von 2018/19 vertieft überprüfen lassen. Dabei hat sich gezeigt, dass an der Oberstufe KSAB künftig von einem stärkeren Anstieg der Schülerzahlen auszugehen ist als bisher erwartet. Mittel- bis langfristig ist mit einem Bedarf von ca. 78 Abteilungen zu rechnen (*Schulprognose Oberstufe KSAB – Statusbericht Schuljahr 2022/23, 22.12.2022*). Zur Umsetzung der Strategie sind deshalb folgende Massnahmen vorgesehen:



Die für das Schuljahr 2037/38 erwarteten 78 Abteilungen werden auf zwei Standorte verteilt.

Die bisher favorisierte Strategie eines einzigen Standorts für alle Abteilungen der Oberstufe entfällt aufgrund der prognostizierten Entwicklung der Abteilungszahlen. Die erwarteten 78 bis maximal 90 Abteilungen sollen auf zwei Standorte verteilt werden.



Am Standort Telli wird ein Oberstufenzentrum gebaut.

Der Wettbewerb für das neue Oberstufenzentrum ist im Frühjahr 2023 ausgeschrieben worden. In einer ersten Etappe wird das OSZT für 54 Abteilungen ausgebaut.



Der Oberstufenstandort Buchs kann erhalten bleiben.

Zur Gewährleistung der schulorganisatorischen (integrative Schule) und räumlichen Anforderungen (Lernlandschaften, Tagesstrukturen) ist ein Ausbau der Kapazität des Standorts Suhrenmatte von heute 12 auf mind. 24 Abteilungen vorgesehen.

Modulare Tagesstrukturen

Die modularen Tagesstrukturen wurden im Rahmen der Schulraumplanung bisher noch nicht vertieft betrachtet. Die Planung wird jedoch ab dem Schuljahr 2023/24 vorangetrieben. Der Schulvorstand hat dazu per 1. Juni 2023 eine entsprechende Projektleitung eingesetzt. Im Richtraumprogramm der KSAB (vgl. Anhang 4) ist der mengenmässige Raumbedarf der modularen Tagesstrukturen bereits ausgewiesen.

Sporthallen

Der Bedarf an Sporthallen ist abhängig von der Anzahl Abteilungen pro Schulstandort. Durchschnittlich kann von einer Halleneinheit pro 11 Abteilungen ausgegangen werden. Die Sporthallenkapazitäten sind wichtiger Bestandteil der Raumbedarfsplanung pro Standort. Die KSAB steht dazu in engem Austausch mit den Trägergemeinden. In der Stadt Aarau ist der Sporthallenbedarf der Schule in die Überarbeitung des *Gemeindesportanlagenkonzepts* (GESAK, 2022) eingeflossen. In der Gemeinde Buchs geschieht dasselbe derzeit im Rahmen der Entwicklung eines regionalen Sportanlagenkonzepts unter der Federführung des Planungsverbands aarau regio.

Der dringendste Bedarf an Sporthallen besteht aus Sicht der schulischen Nutzungen derzeit an den beiden Standorten Gönhard und Risiacher.

4.2 Schulbauprojekte

Planungsvorhaben Kindergartenstufe

- **Damm** (Schachen): Sanierung mit gleichzeitiger Erweiterung der Unterrichtsfläche (Gruppenraum). Keine Kapazitätserhöhung.
- **Goldern** (Gönhard): Für den Standort wurde vom Stadtrat der Stadt Aarau ein Ersatzneubau für 2 Abteilungen (bisher ebenfalls 2 Abt.) beschlossen. Voraussichtlicher Bezug im Schuljahr 2026/27.
- **Triesch** (Risiacher): Neubau für eine weitere Kindergartenabteilung (Bestellung des Schulvorstands vom am 25. Mai 2022). Voraussichtlicher Bezug im Schuljahr 2024/25.
- **Schachen** (Schachen): Ersatz des Kindergartens im Singsaal des Schulhaus Schachen (Bestellung des Schulvorstands vom am 25. Mai 2022) Voraussichtlicher Bezug im Schuljahr 2026/27.
- **Gysimatte** (Gysimatte): Ersatz der Kindergärten Brummelmatte und Altes Schulhaus. Bei der Gemeinde am 7. Dezember 2022 beantragt.

Planungsvorhaben Primarstufe

- **Tagesschule**: Modulbau auf dem Areal der Primarschule Aare in Planung. Inbetriebnahme geplant ab Schuljahr 2025/26. Im Vollausbau (SJ 2028/29) Kapazität für maximal 1 Kindergarten- und 6 Primarschulabteilungen.
- Einzugsgebiete **Gönhard** und **Gysimatte**: Erweiterung der Kapazitäten im Einzugsgebiet Gönhard um 6 bis 9 Abteilungen und Erstellung von Schulraum für 12 Abteilungen im Einzugsgebiet Gysimatte von Schulvorstand bei den Trägergemeinden am 7. Dezember 2022 bestellt.

Planungsvorhaben Oberstufe

- **Oberstufenzentrum Telli**: Im Gesamtausbau Kapazität für maximal 66 Abteilungen, etappierte Umsetzung vorgesehen. Bezug frühestens auf Schuljahr 2029/30.
- **Oberstufenzentrum Suhrenmatte**: Ausbau der Kapazität des Standorts von heute 12 auf mind. 24 Abteilungen.

Künftige Schulbauprojekte

Aufgrund der Prognose zur weiteren Entwicklung der Schüler- und Abteilungszahlen ist künftig mit einem Bedarf von weiteren Schulbauprojekten auszugehen. Für diese ist bisher keine Bestellung ausgelöst worden. Es gilt, die weitere Entwicklung der mit ihnen in Zusammenhang stehenden Bauprojekte zu beobachten.

- **Gönhard:** Im Bau der Wohnhochhäuser Torfeld ist die Erstellung eines Doppelkindergartens vorgesehen und vertraglich zugesichert. Der Zeitpunkt der Erstellung ist vom Gesamtprojekt Torfeld abhängig.
- **Telli:** Im Rahmen der Umsetzung des Entwicklungsgebiets Torfeld Nord ist im Einzugsgebiet Telli mit steigenden Schülerzahlen zu rechnen. Die Kapazitäten auf der Kindergarten- und Primarstufe müssen etappenweise ausgebaut werden.
- **Rohr:** Mit dem voraussichtlichen Auszug der Oberstufe kann das bestehende Schulhaus für die Primarstufe umgenutzt werden.

4.3 Massnahmenplanung

Der Massnahmenplan der Schulraumplanung KSAB bildet den aktuellen Stand der Planung ab und wird laufend aktualisiert. Er dient als Planungsinstrument sowohl für die Trägergemeinden als auch für die Kreisschule (vgl. Ausschnitt unten, die vollständige Übersicht in Format A3 inkl. Legende befindet sich im Anhang 3).

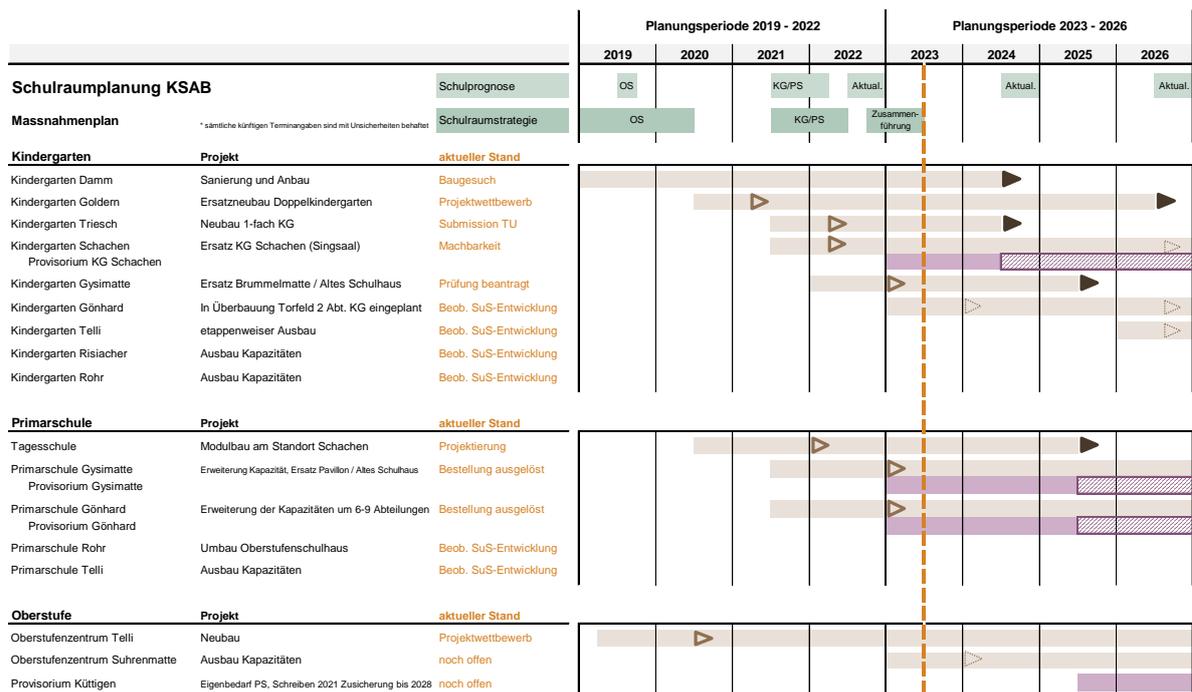


Abbildung 15: Ausschnitt Massnahmenplanung Schulraum KSAB

5. Fazit

Es besteht ein Handlungsbedarf.

Die KSAB ist seit Jahren mit steigenden Schülerzahlen konfrontiert und muss aufgrund der Bevölkerungsentwicklung auch in Zukunft von weiter zunehmenden Schüler- und Abteilungszahlen ausgehen. Betreffend Schulraum besteht auf allen Stufen Handlungsbedarf. Der vorliegende Bericht zur Schulraumplanung führt alle Strategien und Planungsvorhaben der Kreisschule Aarau-Buchs stufenübergreifend zusammen (vgl. Quellenverzeichnis).

Schulraumplanung ist ein rollender Prozess.

Schulraumplanung ist eine Daueraufgabe. Sich verändernde Abteilungszahlen und pädagogische Anforderungen stellen die Passung der bestehenden Infrastruktur immer wieder in Frage. Die KSAB verfügt mit dem vorliegenden Schulraumplanungsbericht und den weiteren Grundlagen über die notwendigen Planungsinstrumente, um der Herausforderung gerecht zu werden. Die Schulraumstrategie der KSAB wird periodisch überprüft und wenn notwendig angepasst.

Die Schulraumstrategie KSAB umfasst alle Schulstufen.

Die Kindergärten der KSAB werden auch in Zukunft als **Quartierkindergärten** möglichst nahe am Wohnort der Kinder geführt. Die Raumbedarfsermittlung findet regelmässig über eine Auswertung der künftig einzuschulenden Jahrgänge pro Einzugsgebiet statt. Die Bestellung von zusätzlichem Schulraum erfolgt laufend.

Auf der **Primarstufe** besteht dringender Handlungsbedarf in der Erweiterung der Kapazitäten in den beiden Einzugsgebieten Gönhard und Gysimatte. Eine entsprechende Bestellung hat der Schulvorstand Ende 2022 ausgelöst. Darin hat der Schulvorstand bekräftigt, dass er im Sinn einer vertieften **gemeindeübergreifenden Zusammenarbeit** die Eröffnung eines gemeinsamen Standorts im Grenzgebiet der beiden Gemeinden mit total 18 bis 21 Abteilungen begrüssen würde.

Mit dem Projekt **Oberstufenzentrum Telli** verfolgt die KSAB das Ziel, sämtliche Leistungstypen der Oberstufe unter einem Dach zusammenzubringen und damit die Durchlässigkeit zu erhöhen. Da gemäss der Schulprognose für die Oberstufe künftig doch mit mehr als 66 Abteilungen gerechnet werden muss, soll das Konzept Oberstufenzentrum mit seinen Lernlandschaften und schulergänzenden Angeboten auf einen zweiten Standort ausgeweitet werden. In der **Suhrenmatte** soll dazu der Ausbau des Oberstufenstandorts auf 24 Abteilungen geprüft werden.

Quellenverzeichnis

- BFU: *Schulweg*. (2021) <https://www.bfu.ch/de/services/rechtsfragen/zumutbarer-schulweg>
- Fussverkehr Schweiz: *Der zumutbare Schulweg – Das Recht auf Bildung beginnt an der Haustüre*. (2014) https://fussverkehr.ch/fileadmin/redaktion/publikationen/FB_2014_06_Zumutbarkeit_Schulweg_de.pdf
- Kanton Aargau-BKS: *Aargauer Lehrplan Volksschule*. 2018 <https://ag.lehrplan.ch/>
- Kanton Aargau- BKS: *Schulräume und Schulbauten – Hinweise zur Planung von Neu- oder Umbauten*. (2020) <https://www.ag.ch/media/kanton-aargau/bks/volksschule/schulstruktur-schulorganisation/bksvs-schulraeume-und-schulbauten-hinweise-zur-planung.pdf>
weiterführende Informationen sind auf der Webseite des BKS zusammengestellt:
<https://www.schulen-aargau.ch/regelschule/schulorganisation/infrastruktur-schulbauten/schulbauten>
- Kreisschule Aarau-Buchs: *Broschüre Kriterien Schulhauszuteilung*. (20.08.2019)
- Kreisschule Aarau-Buchs 2022: *Satzung der Kreisschule Aarau-Buchs* (Stand 01.01.2022) https://aarau.tlex.ch/app/de/texts_of_law/0.4-1
- Kreisschule Aarau-Buchs: *Schulraumplanung Zyklus I & II – Teilbericht Analyse*. (14.02.2022)
- Kreisschule Aarau-Buchs: *Schulraumplanung Zyklus I & II – Teilbericht Strategie*. (09.05.2022)
- Kreisschule Aarau-Buchs: *Schulprognose Oberstufe KSAB – Statusbericht Schuljahr 2022/23*. (22.12.2022)
- Stadt Aarau: *Gemeindesportanlagenkonzept (GESAK)*. (2022) <https://www.aarau.ch/kultur-freizeit/sport/bevoelkeurngsumfrage-gemeindesportanlagenkonzept.html/1488>

Sämtliche Unterlagen können auf der Webseite der KSAB heruntergeladen werden:

www.ksab.ch/schulraumplanung



Anhang

- Anhang 1 Schulraumbedarf und Bestand pro Einzugsgebiet**
- Anhang 2 Kapazitäten pro Einzugsgebiet KG/PS**
- Anhang 3 Massnahmenplan KSAB**
- Anhang 3 Richtraumprogramm KSAB**
- Anhang 4 Erreichbarkeit der Primarschulstandorte KSAB**



Anhang 1 – Schulraumbedarf und Bestand pro Einzugsgebiet

Einzugsgebiet Gönhard

Bevölkerung 09/2022: 7'469

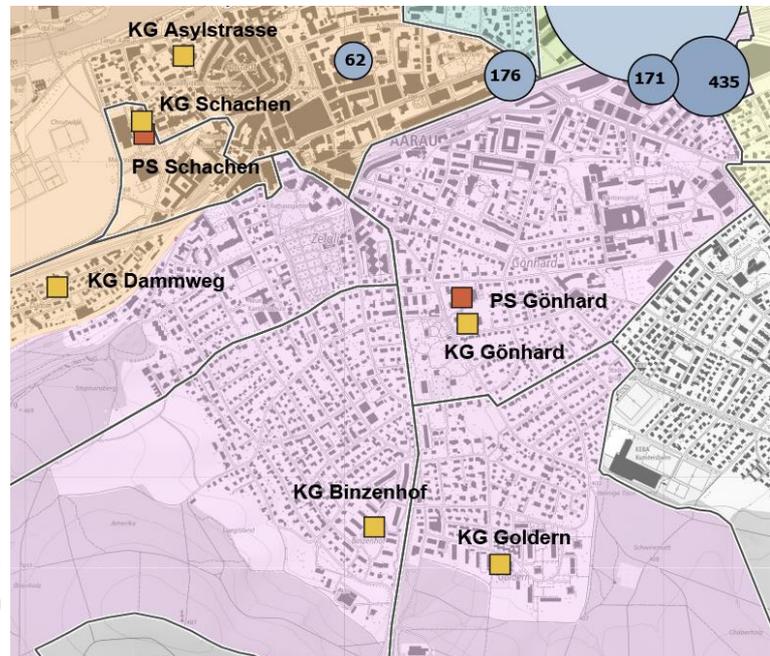
Prognose 2037: 8'250 (+10 %)

Anteil Kinder 0-12 Jahre: 12.3 %

Bauliche Entwicklung:

- Entwicklungsgebiet Torfeld Süd (Bezug erst ab 2030)
- Vereinzelte Bauzonenreserven im Gebiet Goldern

- Standort Kindergarten
- Standort Primarschule
- Entwicklungsgebiet Bezug kurzfristig
- Entwicklungsgebiet Bezug langfristig
- 641** Einwohnerkapazitäten



Kindergarten

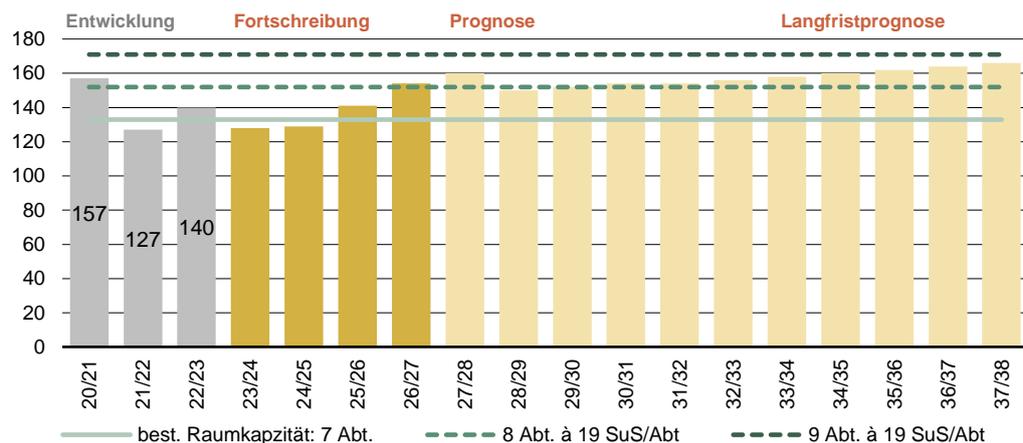
Kindergartenstandorte Binzenhof, Goldern und Gönhard

SJ 2022/23: 140 SuS / 7 Abteilungen

Bestehende Kapazität 2022/23: 7 Abteilungen

Erwarteter Bedarf 2032/33: 8 Abteilungen

Erwarteter Bedarf 2037/38: 9 Abteilungen





Primarstufe

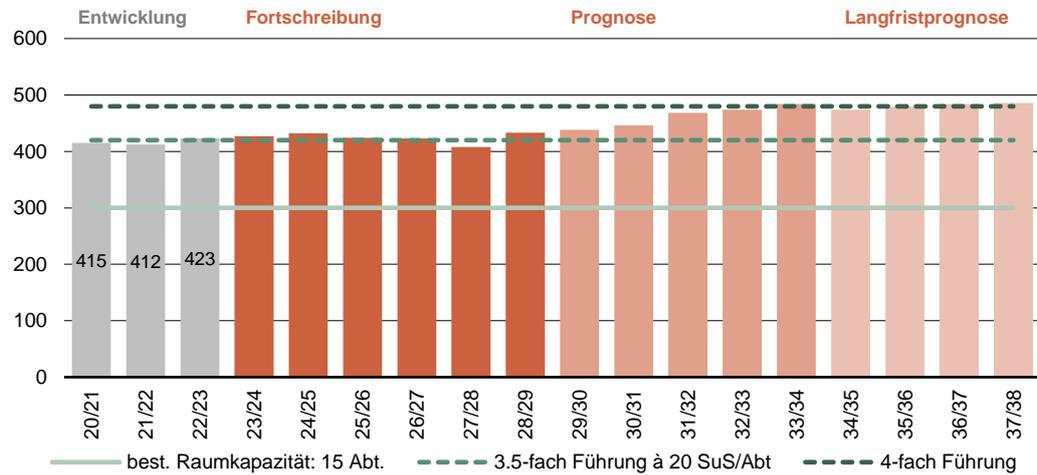
Schulhaus Gönhard

SJ 2022/23: 423 SuS / 19 Abteilungen

Bestehende Kapazität 2022/23: 15 Abteilungen

Erwarteter Bedarf 2032/33: 24 Abteilungen

Erwarteter Bedarf 2037/38: 24 Abteilungen



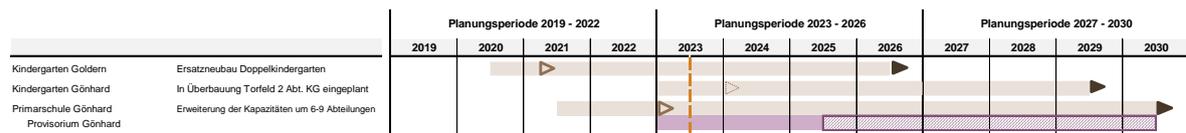
Massnahmenplanung

Handlungsbedarf

- Bedarf zusätzliche Kapazität Kindergarten
- Erweiterung Kapazitäten Primarschule

Massnahmen

- Bestellung Schulraum Primarschule
- Planung Kindergarten Torfeld





Einzugsgebiet Schachen

Bevölkerung 09/2022: 4'064

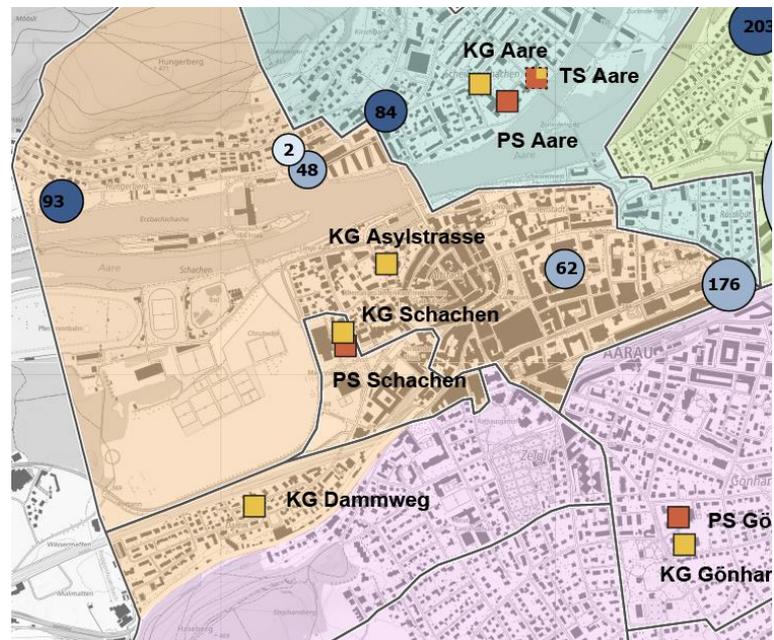
Prognose 2037: 4'400 (+8 %)

Anteil Kinder 0-12 Jahre: 7.8 %

Bauliche Entwicklung:

- Insgesamt nur geringe Entwicklung erwartet

- Standort Kindergarten
- Standort Primarschule
- Entwicklungsgebiet Bezug kurzfristig
- Entwicklungsgebiet Bezug langfristig
- 641** Einwohnerkapazitäten



Kindergarten

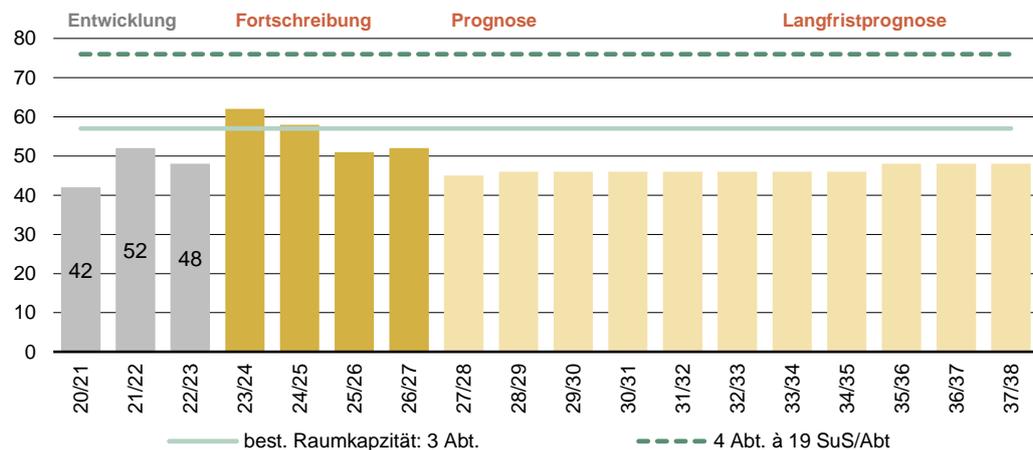
Kindergartenstandorte Dammweg, Schachen, Asylstrasse

SJ 2022/23: 48 SuS / 3 Abteilungen

Bestehende Kapazität 2022/23: 3 Abteilungen (inkl. Nutzung Singsaal Schachen)

Erwarteter Bedarf 2032/33: 3 Abteilungen

Erwarteter Bedarf 2037/38: 3 Abteilungen





Primarstufe

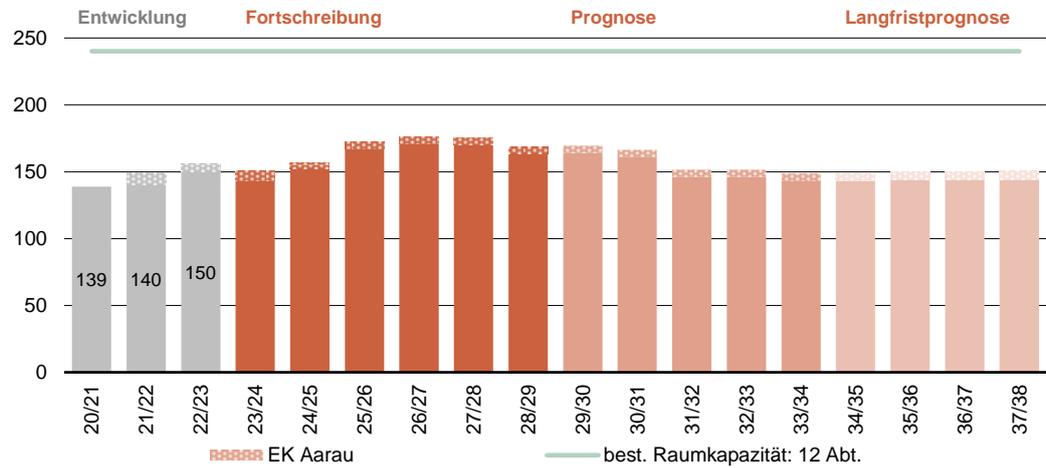
Schulhaus Schachen

SJ 2022/23: 156 SuS / 10 Abteilungen
(+ 1 Abt. EK)

Bestehende Kapazität 2022/23: 12 Abteilungen

Erwarteter Bedarf 2032/33: 10 Abteilungen

Erwarteter Bedarf 2037/38: 10 Abteilungen



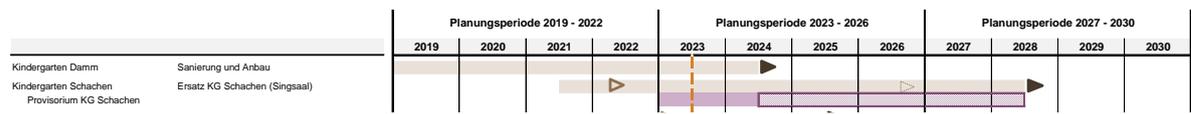
Massnahmenplanung

Handlungsbedarf

– Kein Handlungsbedarf

Massnahmen

– Ersatzneubau Doppelkindergarten Schachen





Einzugsgebiet Aare

Bevölkerung 09/2022: 2'311

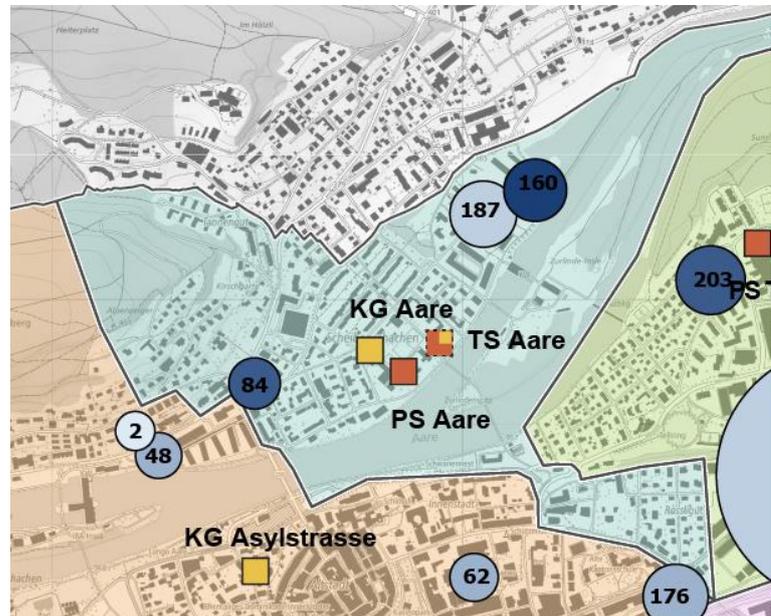
Prognose 2037: 2'850 (+22 %)

Anteil Kinder 0-12 Jahre: 12.5 %

Bauliche Entwicklung:

- Entwicklungsgebiet Aarenau (Bezug nächste Etappe ab 2024)

- Standort Kindergarten
- Standort Primarschule
- Entwicklungsgebiet Bezug kurzfristig
- Entwicklungsgebiet Bezug langfristig
- 641 Einwohnerkapazitäten



Kindergarten

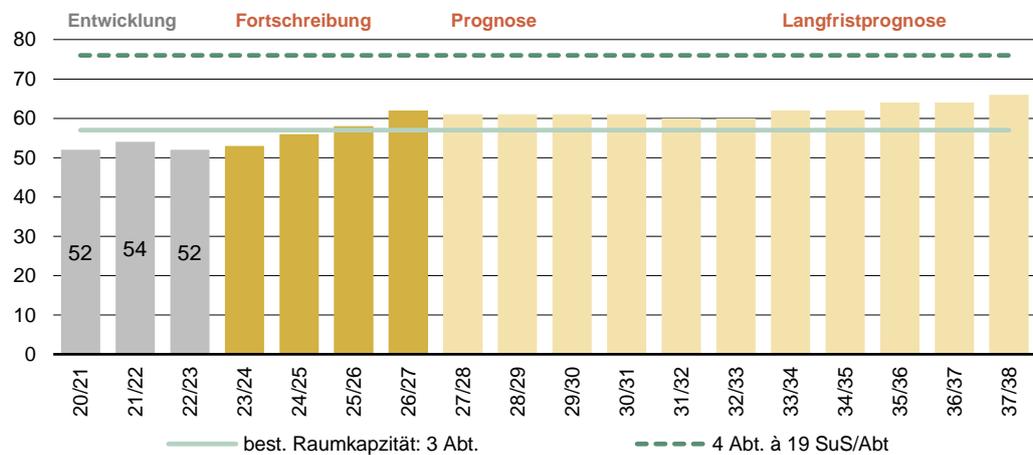
Kindergartenstandort Aare

SJ 2022/23: 52 SuS / 3 Abteilungen

Bestehende Kapazität 2022/23: 3 Abteilungen

Erwarteter Bedarf 2032/33: 3 Abteilungen

Erwarteter Bedarf 2037/38: 3 Abteilungen





Primarstufe

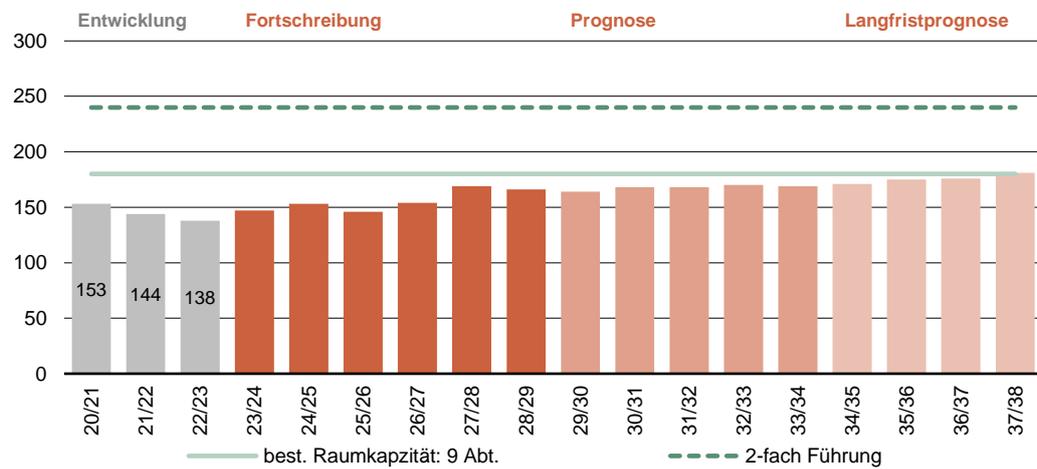
Schulhaus Aare

SJ 2022/23: 138 SuS / 9 Abteilungen

Bestehende Kapazität 2022/23: 9 Abteilungen

Erwarteter Bedarf 2032/33: 9 Abteilungen

Erwarteter Bedarf 2037/38: 9 Abteilungen



Massnahmenplanung

Handlungsbedarf

– Kein Handlungsbedarf

Massnahmen

– Keine Massnahmen



Einzugsgebiet Telli

Bevölkerung 09/2022: 3'604

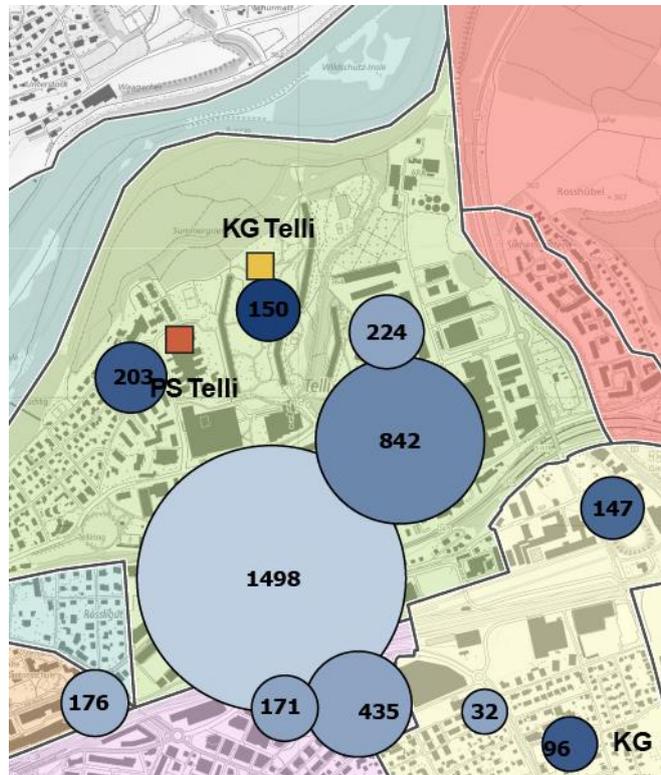
Prognose 2037: 6'500 (+80 %)

Anteil Kinder 0-12 Jahre: 12.6 %

Bauliche Entwicklung:

- Entwicklungsgebiet Torfeld Nord
(Bezug ab ca. 2034)

- Standort Kindergarten
- Standort Primarschule
- Entwicklungsgebiet Bezug kurzfristig
- Entwicklungsgebiet Bezug langfristig
- 641** Einwohnerkapazitäten



Kindergarten

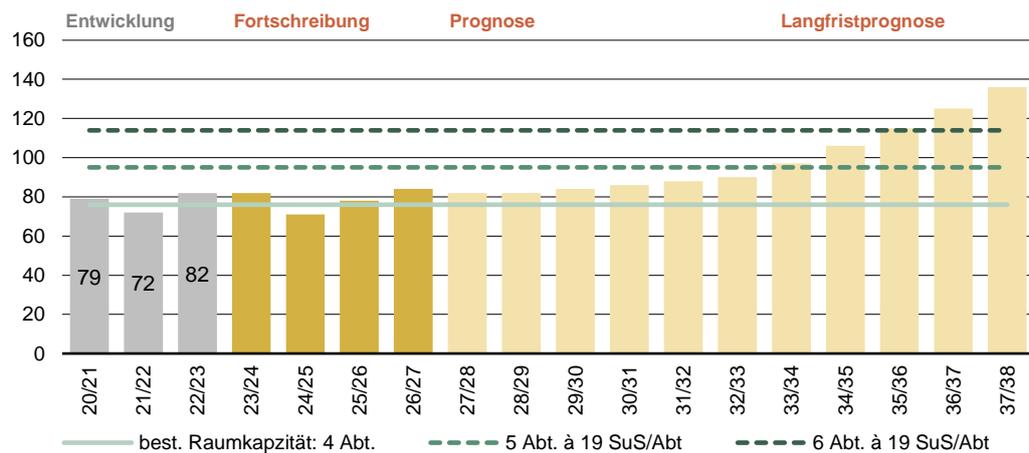
Kindergartenstandort Telli

SJ 2022/23: 82 SuS / 4 Abteilungen

Bestehende Kapazität 2022/23: 4 Abteilungen

Erwarteter Bedarf 2032/33: 5 Abteilungen

Erwarteter Bedarf 2037/38: 7 Abteilungen





Einzugsgebiet Rohr

Bevölkerung 09/2022: 4'227

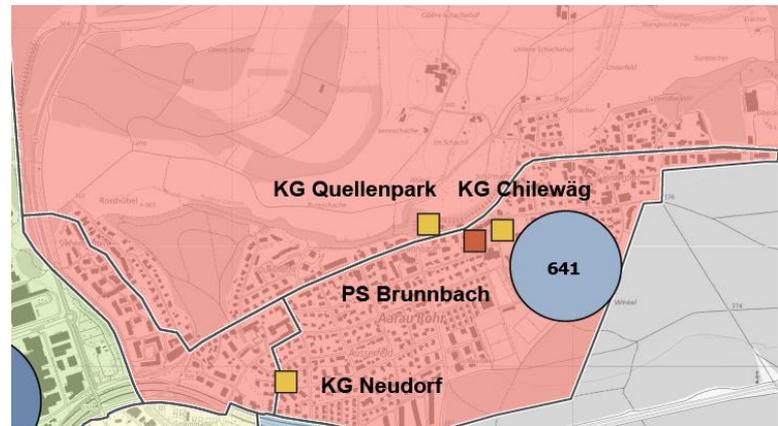
Prognose 2037: 4'900 (+17 %)

Anteil Kinder 0-12 Jahre: 11.9 %

Bauliche Entwicklung:

– Entwicklungsgebiet Hinterfeld
(Bezug nach 2030)

-  Standort Kindergarten
-  Standort Primarschule
-  Entwicklungsgebiet Bezug kurzfristig
-  Entwicklungsgebiet Bezug langfristig
- 641** Einwohnerkapazitäten



Kindergarten

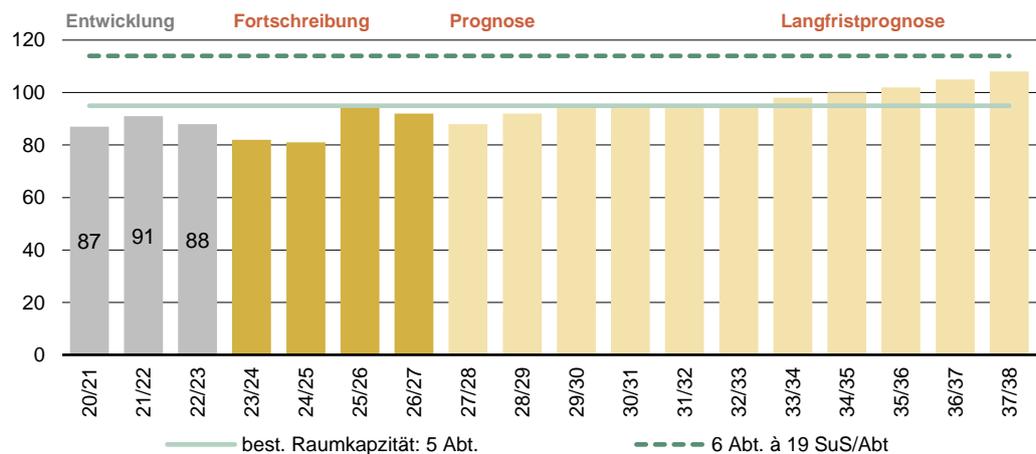
Kindergartenstandorte Neudorf, Quellenpark und Chilewäg

SJ 2022/23: 88 SuS / 5 Abteilungen

Bestehende Kapazität 2022/23: 5 Abteilungen (inkl. KG Quellenpark)

Erwarteter Bedarf 2032/33: 5 Abteilungen

Erwarteter Bedarf 2037/38: 6 Abteilungen





Einzugsgebiet Risiacher

Bevölkerung 09/2022: 3'413

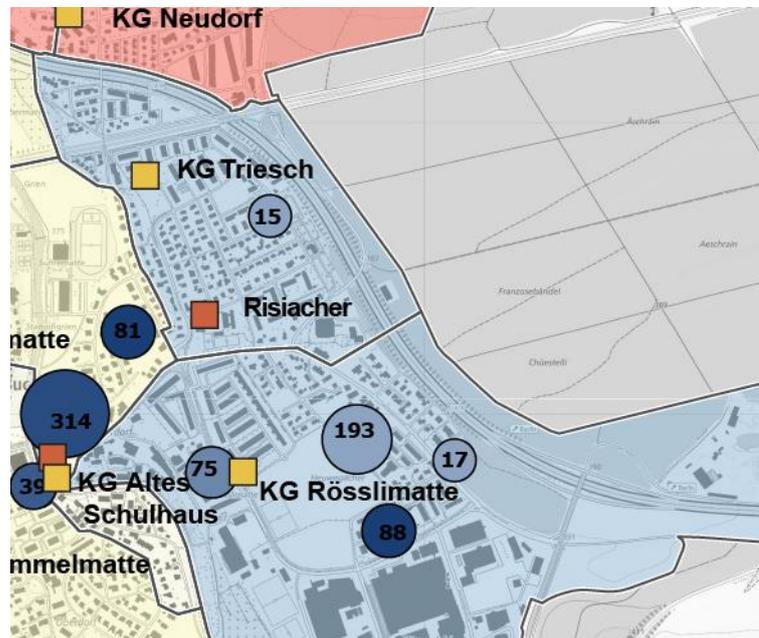
Prognose 2037: 3'850 (+13 %)

Anteil Kinder 0-12 Jahre: 15.4 %

Bauliche Entwicklung:

- Mehrere kleine bis mittelgrosse Bauprojekte

- Standort Kindergarten
- Standort Primarschule
- Entwicklungsgebiet Bezug kurzfristig
- Entwicklungsgebiet Bezug langfristig
- 641** Einwohnerkapazitäten



Kindergarten

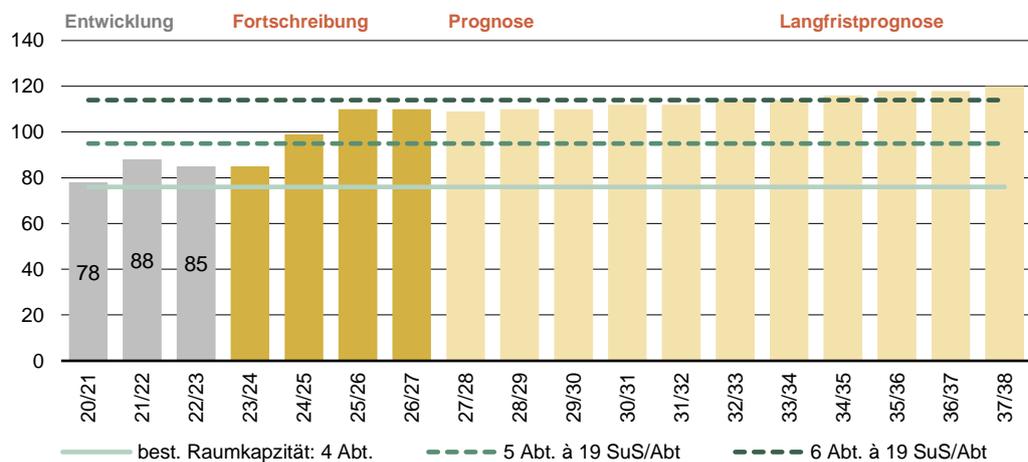
Kindergartenstandorte Triesch und Rösslimatte

SJ 2022/23: 85 SuS / 4 Abteilungen

Bestehende Kapazität 2022/23: 4 Abteilungen

Erwarteter Bedarf 2032/33: 6 Abteilungen

Erwarteter Bedarf 2037/38: 6 Abteilungen





Einzugsgebiet Gysimatte

Bevölkerung 09/2022: 3'715

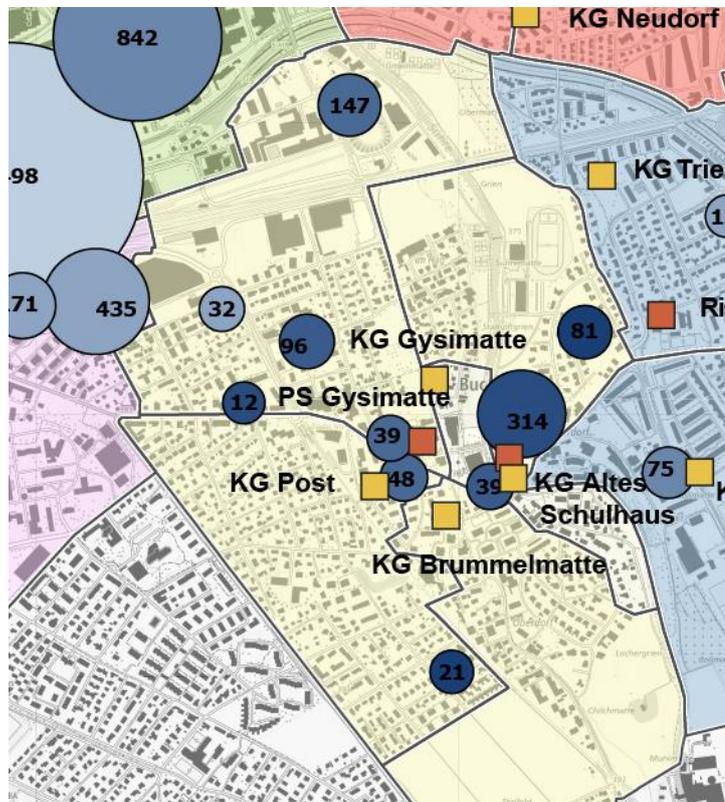
Prognose 2037: 4'550 (+23 %)

Anteil Kinder 0-12 Jahre: 17.1 %

Bauliche Entwicklung:

- viele kleine und mittelgrosse Bauprojekte mit kurzfristigem Bezugsdatum

- Standort Kindergarten
- Standort Primarschule
- Entwicklungsgebiet Bezug kurzfristig
- Entwicklungsgebiet Bezug langfristig
- 641** Einwohnerkapazitäten



Kindergarten

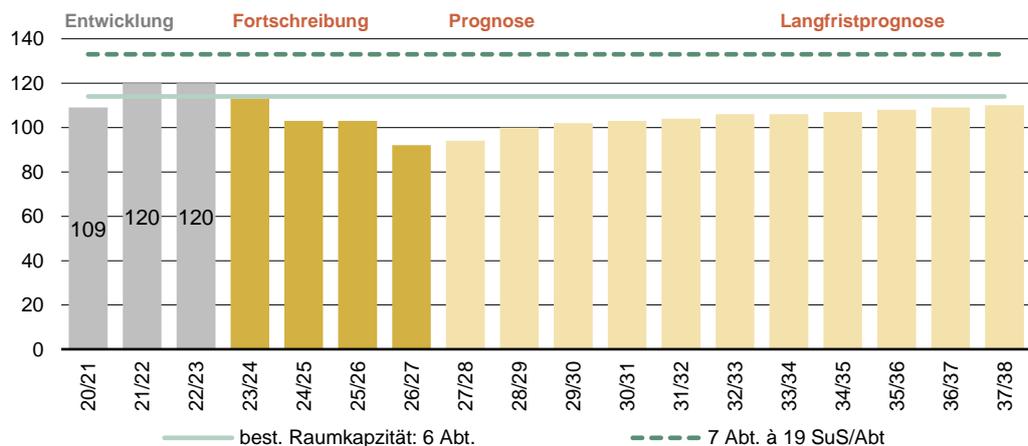
SJ 2022/23: 120 SuS / 6 Abteilungen

Kindergartenstandorte Gysimatte, Post, Brummelmatten und Altes Schulhaus

Bestehende Kapazität 2022/23: 6 Abteilungen (inkl. KG Brummelmatten und Altes Schulhaus)

Erwarteter Bedarf 2032/33: 6 Abteilungen

Erwarteter Bedarf 2037/38: 6 Abteilungen





KREISSCHULE
Aarau-Buchs

Anhang 2 – Kapazitäten pro Einzugsgebiet KG/PS

Aare

Bestand 2022/23
 KG
 PS

Prognose 2032/33
 KG
 PS

Handlungsfelder:
 - keine

Tagesschule

geplant ab 2025/26
 KG
 PS

Telli

Bestand 2022/23
 KG
 PS

Prognose 2032/33
 KG
 PS

Handlungsfelder:
 - SuS-Wachstum nach 32/33

Rohr

Bestand 2022/23
 KG
 PS

Prognose 2032/33
 KG
 PS

Handlungsfelder:
 - Ersatz KG Quellenpark
 - Entlastung PS Brunnbach

Schachen

Bestand 2022/23
 KG
 PS

Prognose 2032/33
 KG
 PS

Handlungsfelder:
 - Ersatz KG Schachen

Risiacher

Bestand 2022/23
 KG
 PS

Prognose 2032/33
 KG
 PS

Handlungsfelder:
 - zusätzliche KGs

Gönhard

Bestand 2022/23
 KG
 PS

Prognose 2032/33
 KG
 PS

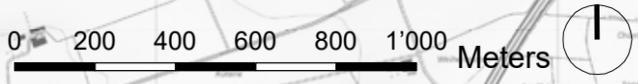
Handlungsfelder:
 - PS Gönhard ausbauen /
 entlasten
 - Künftige Kapazitäten KG

Gysimatte

Bestand 2022/23
 KG
 PS

Prognose 2032/33
 KG
 PS

Handlungsfelder:
 - Ersatz KG Altes Schulhaus /
 Brummelmatte
 - Ausbau Standort PS Gysimatte
 - Ersatz Altes Schulhaus



Legende

- Kindergartenstandort
- Kindergartenabteilung
- Übernutzung / fehlende Kapazität
- Primarschulstandort
- Primarschulabteilung
- Übernutzung / fehlende Kapazität
- Freie Kapazität



KREISSCHULE
Aarau-Buchs

Anhang 3 – Massnahmenplan KSAB

					Planungsperiode 2019 - 2022				Planungsperiode 2023 - 2026				Planungsperiode 2027 - 2030			
					2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030
Schulraumplanung KSAB Stand: 18.04.2023					OS		KG/PS	Aktual.		Aktual.		Aktual.		Aktual.		Aktual.
Massnahmenplan * sämtliche künftigen Terminangaben sind mit Unsicherheiten behaftet					OS		KG/PS	Zusammenführung				Überprüfung				
Kindergarten	Einzugsgebiet	Projekt	aktueller Stand	Kapazität												
Kindergarten Damm	Schachen	Sanierung und Anbau	Baugesuch	1 Abt.	[Timeline bar]											
Kindergarten Goldern	Gönhard	Ersatzneubau Doppelkindergarten	Projektwettbewerb	2 Abt.	[Timeline bar]											
Kindergarten Triesch	Risiacher	Neubau 1-fach KG	Submission TU	1 Abt. (+1)	[Timeline bar]											
Kindergarten Schachen Provisorium KG Schachen	Schachen Schachen	Ersatz KG Schachen (Singsaal)	Machbarkeit	1 Abt. (+1)	[Timeline bar]											
Kindergarten Gysimatte	Gysimatte	Ersatz Brummelmatte / Altes Schulhaus	Prüfung beantragt	2 Abt.	[Timeline bar]											
Kindergarten Gönhard	Gönhard	In Überbauung Torfeld 2 Abt. KG eingeplant	Beob. SuS-Entwicklung	1 Abt. (+1)	[Timeline bar]											
Kindergarten Telli	Telli	etappenweiser Ausbau	Beob. SuS-Entwicklung	3 Abt. (+3)	[Timeline bar]											
Kindergarten Risiacher	Risiacher	Ausbau Kapazitäten	Beob. SuS-Entwicklung	1 Abt. (+1)	[Timeline bar]											
Kindergarten Rohr	Rohr	Ausbau Kapazitäten	Beob. SuS-Entwicklung	1 Abt. (+1)	[Timeline bar]											
Primarschule	Einzugsgebiet	Projekt	aktueller Stand	Kapazität												
Tagesschule	KSAB	Modulbau am Standort Schachen	Projektierung	7 Abt. KG/PS	[Timeline bar]											
Primarschule Gysimatte Provisorium Gysimatte	Gysimatte Gysimatte	Erweiterung Kapazität, Ersatz Pavillon / Altes Schulhaus	Bestellung ausgelöst	+12 Abt. Menge?	[Timeline bar]											
Primarschule Gönhard Provisorium Gönhard	Gönhard Gönhard	Erweiterung der Kapazitäten um 6-9 Abteilungen	Bestellung ausgelöst	+6 - 9 Abt.	[Timeline bar]											
Primarschule Rohr	Rohr	Umbau Oberstufenschulhaus	Beob. SuS-Entwicklung		[Timeline bar]											
Primarschule Telli	Telli	Ausbau Kapazitäten	Beob. SuS-Entwicklung		[Timeline bar]											
Oberstufe	Einzugsgebiet	Projekt	aktueller Stand	Kapazität												
Oberstufenzentrum Telli	Oberstufe	Neubau	Projektwettbewerb	54 - 66 Abt.	[Timeline bar]											
Oberstufenzentrum Suhrenmatte	Oberstufe	Ausbau Kapazitäten	noch offen	24 Abt. (+12)	[Timeline bar]											
Provisorium Küttigen	Oberstufe	Eigenbedarf PS, Schreiben 2021 Zusicherung bis 2028	noch offen	7 Abt.	[Timeline bar]											

- Legende**
- erfolgte / voraussichtliche Bestellung
 - voraussichtlicher Bezug
 - Bedürfnisklärung / Vorstudien / Wettbewerb / Realisierung
 - Planung Provisorien
 - Provisorien



KREISSCHULE
Aarau-Buchs

Anhang 4 – Richtraumprogramm KSAB



KREISSCHULE
Aarau-Buchs



RICHTRAUMPROGRAMM

Kreisschule Aarau-Buchs

V1 GENEHMIGT SVO 17.08.2022
Inkraftsetzung 01.09.2022
Erstellt Leitung Infrastruktur, Thomas Merkofer

Dokumentenkontrolle

Autor(en):	Thomas Merkofer
Status:	In Kraft seit 1.9.2022
Klassifizierung:	öffentlich
Ablage:	Deckblatt 2 RICHTRAUMPROGRAMM KSAB.docx
Erstellt mit:	Microsoft Word 2016
Verteiler:	Gemäss PA SVO 17.8.2022

Änderungskontrolle

Version	Aktion	Datum	Autor
1	Genehmigt SVO	17.8.2022]	Thomas Merkofer

Ziel

Das Richtraumprogramm dient der Qualitätssicherung durch Vorgabe von Mindeststandards und Richtwerten. Vom Richtraumprogramm kann nur in begründeten Fällen abgewichen werden, wenn die Durchsetzung der Vorschriften aufgrund der bestehenden Verhältnissen unverhältnismässig erscheinen. Das Richtraumprogramm der KSAB beschreibt die Anzahl, Art und Verwendung der benötigten Räume und beinhaltet die räumlichen Anforderungen für den Kindergarten, die Primarschule, der Oberstufe, der Sporthallen, den Aussenraum, die Tagestrukturen und Tagesschule und die Musikschule. Wie es der Name sagt, ist es ein «Richtprogramm», welches die Richtung vorgibt und von dem in Abhängigkeit der konkreten Umstände (z.B. Raum, Lage, Angebot) an einem Standort abgewichen werden kann oder muss. Es bildet die Grundlage für die Erhebung des Flächenbedarfs für eine Sanierung/ Erweiterung oder einen Neubau bei Kindergärten, Schulhäusern oder Turnhallen. Es gibt die erforderlichen Masse der einzelnen Schulräume an. Das Richtraumprogramm ist Grundlage für die Raumbedarfsermittlung. Die in diesem Kapitel festgehaltenen Grössen sind Planungsannahmen, welche bereits in der aktuellsten Version der Schulraumplanung Oberstufe und Primarstufe Zyklus I und II einbezogen wurden. Basierend auf diesem Richtraumprogramm bestellt der Schulvorstand den Schulraum bei den Vertragsgemeinden.

Copyright 2022 by Kreisschule Aarau-Buchs

Kreisschule Aarau-Buchs
Heinerich-Wirri-Strasse 3
5000 Aarau

Kreisschule Aarau-Buchs Richtraumprogramm (Stand: Juni 2022)
 Das Richtraumprogramm basiert auf einer Clustergrösse von 8.75m²



KREISSCHULE
Aarau-Buchs

DIN 277 Raumkategorien	Einheit	Richtraumgrössen																
		KSAB NEU		Opti- mie- rung Aarau	Metron 17.5.13	Vergleich Richtlinien/Empfehlungen												
		Aarau	KSBAR	Brugg	Kt. AG LP 21	Kt. ZH LP 21	Kt. SG LP 21	Kt. LU LP 21										
Kindergarten																		
Unterrichtsräume																		
5211 Unterrichtsraum Kindergarten	Abt.	1	87.5	87.5	87.5	80	75-100	72										75-90
5231 Gruppenraum Kindergarten	Abt.	1	35	25-35	35	25	25	36										20
Unterrichtsnebenräume																		
4111 Materialraum allgemein	Abt.	1	8.75	8.75	8.75	10	10											20
Zentrumsbereich																		
Lehrer/Administration																		
2111 Lehrperson Arbeitsraum	Abt.	1	8.75	8.75	8.75	10	10											10
Nebenräume und Verkehrsflächen																		
7110 WC-Anlagen			17.5															9
7201 Garderobe	Abt.	1	26.25	20-25	26.25	20	20-25											20
3201 optional: Werkstatt Hauswart	Schulanlage	1	17.5															
7131 Putzraum	Geschoss	1	8.75	5	5	5	5											
4119 Geräteraum aussen			8.75	8.75		10	10											
Aussenräume																		
gedeckter Spielbereich		1	17.5	15	15	15	15-20											
Aussenspielfeld			200			200	200											200
Sport																		
5511 Sporthalle																		Auf Schulanlage

DIN 277 Raumkategorien	Einheit	Richtraumgrößen										
		KSAB NEU	Opti- mitie- rung	Metron 17.5.13	Vergleich Richtlinien/Empfehlungen						Kt. Lu	
					Aarau	Brugg	Kt. AG	Kt. ZH	Kt. SG	Kt. LU		
					LP 21	LP 21	LP 21	LP 21	LP 21	LP 21		
Primarschule												
Unterrichtsräume												
5313	Unterrichtsraum Primarschule	Abt.	1	78.75	70	70	70	75	72	75	70	LP 21, Einzelarbeitsplätze gemäss Raumausstattung KSAB, SG 1 Reserve
5231	Gruppenraum / Gruppenzone	Abt.	1	17.5	17.5	17.5	17.5	18.5	18	18.5	25-35	1 pro Abt. alle Kt.; Kt. AG geht von einem GR pro 2 Abteilungen aus
5301	Spezialraum gross	Abt.	1	78.75	70	70	70	75	72	75		SG ISFund Psychomotorik
5302	Spezialraum klein	Schulanlage	1	35	35	35	35	36	36	35		Logo
Fachunterricht												
5311	Textiles Werken*	Abt.	16 SuS									
5312	Werken (Holz/Metall)*	Abt.	16 SuS	70	70	70	70	64	72	75	85	Aarau 1 pro 12 Abt., TF 1 pro 12 Abt, ZH 1 pro 6 Abt, SG 1 pro 9 Abt
	Gestaltungsraum*	Abt.	1	78.75	70	70	70	75	108	75	85	Aarau 1 pro 12 Abt., TF 1 pro 12 Abt, ZH 1 pro 6 Abt, SG 1 pro 9 Abt kombi Gestalten
	* nebeneinander											Empfehlung Kt Aargau und Luzern und ZH
5341	Musik	Abt.	1	70	70	70	70					in Kombination Aula
5241	Sprachen / Religion / Aufgabenhilfe	Abt.	1	78.75	70	70	70					
Fachunterrichtsnebenräume												
4231	optional: Sammlungen allgemein	Abt.	1	35		17.5	17.5					
4111	Materialraum allgemein	Abt.	1	35	35	35	35					
4112	Materialraum Textiles Werken	Anz. Fachr.	1	35	17.5	17.5	17.5	20-40	18	15	20-40	Empfehlung Kt Aargau und Luzern und Zürich
4113	Materialraum Werken (Holz/Metall)	Anz. Fachr.	1	35	17.5	17.5	17.5	20-40	18	15	20-40	Empfehlung Kt Aargau und Luzern und Zürich
4116	Materialraum Musik	Anz. Fachr.	1	35	17.5	17.5	17.5	20-40	18	15	20-40	Empfehlung Kt Aargau und Luzern und Zürich
Zentrumsbereich Schüler												
5611	Aula, Singaal, Mehrzweckraum	Schulanlage	1	200	105-280	105-280	105-175	108/144		150		ca. 10m²/Abt. ZH: 108/12 144/24 SG pro Schulanlage
5411	Schülerbibliothek, Mediathek	Schulanlage	1	70	70	70	70-105	72	72			ZH 36/6. 72/12 108/18
5341	Musikraum / Instrumentalunterricht	Abt.	1	17.5	0,4 * 12-18	18		20-25				
Zentrumsbereich Lehrer / Administration												
2111	Lehrperson Aufenthalt, Arbeit, Vorbereitung, Bibliothek, allgemeine	Schulanlage	1	200	70-210	70-210	mind. 70	105	6	75		ZH 6m²/KZ
2811	Lehrervorbereitung / Kopierraum	Schulgebäude	1	17.5	17.5	17.5	30	6	6	37.5		ZH 6m²/KZ SG pro 6 Abt
2112	Schulleitung	Schulanlage	1	17.5	17.5	17.5	17.5	18	18	30		
2113	Schulsekretariat	Schulanlage	1	17.5	17.5	17.5	10-20	25		25		
2114	Schulsozialarbeit	Schulanlage	1	17.5	17.5	17.5						
2311	Sitzungszimmer	Schulanlage	1	70	35-52.5	35	17.5	35				Aula/Mehrzweckraum
	Besprechungszimmer	Schulanlage	1	17.5	18			18				
Nebenräume und Verkehrsflächen												
7110	WC-Anlagen	1 pro 2 Abt.										Mäd./Knab/getrennt 1 IV Toilette=Lehrer dito ZH
7201	Garderobe	Abt.	1									
9161	optional: Eingangshalle											
2115	Büro Hauswart	Schulanlage	1	17.5	17.5	17.5						
3201	Werkstatt Hauswart	Schulanlage	1	17.5	17.5	17.5						
	Garderoben/Waschräume Personal			17.5							
7131	Putzraum	Geschoss	1	5	5	5						
4117	optional: Lager	Schulanlage	1	200						37.5		SG Sammlung
4211	optional: Archiv Schulhausleitung	Schulanlage	1							37.5		

DIN 277 Raumkategorien	Einheit		Richtraumgrößen						Metron 17.5.13	Vergleich Richtlinien/Empfehlungen									
			KSAB NEU	Optimierung	Aarau	Brugg	Kt. AG	Kt. ZH		Kt. SG	Kt. LU	LP 21	LP 21	LP 21					
Bezirks-/Sekundar- und Realschule																			
Unterrichtsräume																			
5213	Unterrichtsraum	Abt.			1		78,75	70	70	70	75	72	75						LP 21, Einzelarbeitsplätze gemäss Raumausstattung KSAB, SG 1 Reserve
5213	Gruppenraum / Gruppenzone SEK I	Abt.			1		17,5	17,5	17,5	17,5	25	18	18,5						1 pro Abt. alle Kt., Kt AG geht von einem GR pro 2 Abteilungen aus
5261	Spezialraum gross	Schulanlage			1	1 pro 12 Abt.	78,75	70	70	70	75	72							TF 24 Abt. bspw. Für IHP LP
5261	Spezialraum klein	Abt.			1	1 pro 12 Abt.	35	35	35	35	35	36							TF 24 Abt. bspw. Für Lega Logo
Fachunterricht																			
5351	Natur und Technik	Abt.			1	1 pro 12 Abt.	90	90	105	70	85	108	150*						LP 21, Aarau 1 pro 12 Abt., TF 1 pro 24 Abt., ZH 1 pro 12 Abt., SG 1 pro 15 Abt *2 Zimmer
5311	Textiles Werken	Abt.	16 SuS		1	1 pro 15 Abt.	87,5	70	70	70	85	72	75						LP 21, Aarau 1 pro 18 Abt., TF 1 pro 15 Abt., ZH 1 pro 9 Abt., SG 1 pro 12 Abt
5312	Werken Holz/ Metall	Abt.	16 SuS		1	1 pro 15 Abt.	87,5	70	70	70	85	72	75						LP 21, Aarau 1 pro 18 Abt., TF 1 pro 15 Abt., ZH 1 pro 9 Abt., SG 1 pro 12 Abt
	Maschinenraum Holz	Abt.			1	pro FZ	35	40	40	40	40	18	37,5						
	Maschinenraum Metall	Abt.			1	pro FZ	35	40	40	40	40	72	37,5						
5251	Zeichnen und Gestalten	Abt.			1	1 pro 15 Abt.	87,5	70-105	105	70	85	108	75						LP 21, Aarau 1 pro 18 Abt., TF 1 pro 15 Abt., ZH 1 pro 18 Abt., SG 1 pro 12 Abt
5321	Haushaltsunterrichtsraum	Abt.	1,00		1	1 pro 12 Abt.	70	70	70	70	72	75	70						LP 21, Aarau 1 pro 12 Abt., TF 2/22 Abt., ZH 1 pro 9 Abt., SG 1 pro 10 Abt
5322	Schulküche	Abt.	16 SuS		1	1 pro 12 Abt.	87,5	87,5	70	80	108	75	72						LP 21, Aarau 1 pro 12 Abt., TF 2/22 ZH 1 pro 9 Abt., SG 1 pro 15 Abt
5341	Musik	Abt.			1	1 pro 18 Abt.	87,5	87,5	?				75						
	Theaterraum	Schule KSAB	1				100	175	0,00										Kombination mit Aula/Mehrtzweckraum
Fachunterrichtsnebenräume																			
4111	Materialraum zu Naturwissenschaft	Anz. Fachr.			1	pro FZ	35	35	17,5	35	18								Empfehlung Kt Aargau und Luzern und Zürich
4111	Materialraum zu Textiles Werken	Anz. Fachr.			1	pro FZ	35	35	17,5	17,50	18	18	15						Empfehlung Kt Aargau und Luzern und Zürich
4111	Materialraum zu Werken	Anz. Fachr.			1	pro FZ	35	35	17,5	17,50	18	18	15						Empfehlung Kt Aargau und Luzern und Zürich
4111	Materialraum zu Zeichnen und Gestalten	Anz. Fachr.			1	pro FZ	35	17,5	17,5		18	18	15						Empfehlung Kt Aargau und Luzern und Zürich
4111	Materialraum zu Musik	Anz. Fachr.			1	pro FZ	35	17,5	17,5	18	18								
	Nebenraum zu Schulküche	Anz. Fachr.			1	pro FZ	35	35	17,5	35	35								Empfehlung Kt Aargau und Luzern und Zürich
4231	optional: Sammlungen allgemein	Abt.			1	pro 12 Abt.	35		17,5	17,50			37,5						
4111	Materialraum allgemein	Abt.			1	pro 12 Abt.	35	35	35	35									
Zentrumsbereich Schütler																			
5342	Aula, Singaal	Schulanlage			1	1 pro 20 Abt.	200	105-280	105-	105-	175	108/144	200						ca. 10m²/Abt. Aarau 1 pro 12 Abt., TF 1 pro 24 Abt., ZH 108/12 144/24 Abt., SG
5411	Schülerbibliothek, Mediathek	Schulanlage			1		78,75	35-105	35-105	70-105	72	72	75						Aarau 1 pro 12 Abt., TF ZH 1 pro 12 Abt. 108/18, SG 1 pro Schule
5341	Musikraum / Instrumentalunterricht	Abt.			1	1 pro 6 Abt.	17,5	0,4 * 12-18	18				20-25						
Zentrumsbereich Lehrpers. / Administration																			
2111	Lehrpers. Aufenthalt, Arbeit, Vorbereitung, Bibliothek, allgemeine Sammlung	Schulanlage			1	1 pro 30 Abt.	200	70-210	70-210	mind. 70	105	6	75						ZH 6m²/KZ
2811	Lehrvorbereitung / Kopierraum	Schulgebäude			1	1 pro 20 Abt.	17,5	17,5	17,5	35	35	6	37,5						ZH 6m²/KZ
2112	Schulleitung	Abt.			1	1 pro 12 Abt.	17,5	17,5	17,5	30,00	18	18	25						
2113	Schulsekretariat	Schulanlage			1	1 pro 12 Abt.	17,5	17,5	17,5	10-20			25						
2114	Schulsozialarbeit	Schulanlage			1	1 pro 12 Abt.	17,5	17,5	17,5				25						
2311	Sitzungszimmer	Schulanlage			1	1 pro 30 Abt.	70	17,5-52,5	35	17,50	35								
	Besprechungszimmer	Schulanlage			1	1 pro 20 Abt.	17,5	18			18								

DIN 277 Raumkategorien	Einheit	Richtraumgrößen									
		KSAB NEU	Optimierung	Metron 17.5.13	Vergleich Richtlinien/Empfehlungen						
		Aarau	Aarau	KSBR	Brugg	Kt. AG	Kt. ZH	Kt. SG	Kt. LU		
						LP.21	LP.21	LP.21	LP.21		
Nebenträume und Verkehrsflächen											
7110 WC-Anlagen	1 pro 2 Abt.										
7201 Garderobe	1 Abt.										Mäd./Knab/getrennt 1 IV Toilette=Lehner ZH dito
9161 optional: Eingangshalle											
2115 Büro Hauswart	1	17.5									
3201 Werkstatt Hauswart	1	17.5									
Garderoben/Waschräume Personal		17.5									
7131 Putzraum	1	5	5	5							
4117 optional: Lager	1	200						37.5			
4211 optional: Archiv Schulhausleitung	1							37.5			
Sport											
7203 Sportlehrperson	1			17.5		15	15				PS 1/10 und OS 1/12
6121 Sanitätszimmer	1										
5511 Sporthalle	1					xx	16'28	288			Aarau 1 pro 10 Abt., TF1 pro 12 Abt; ZH 1 pro 10 Abt, SG 1 pro 6 Abt
7202 Garderoben, WC, Duschen	2					80	80				gemäss BASPO 1/8-12
4118 Geräteraum innen	1					80	80				
4119 Geräteraum aussen	1					25	25	38			
Parameter											
max. Belegung											
maximale Auslastung Primarstufe:											
	Sporthalle										Aarau 1 pro 10 Abt., TF1 pro 12 Abt; ZH 1 pro 10 Abt, SG 1 pro 6 Abt
	Fachräume										gemäss BASPO 1/8-12 PS 1/10
maximale Auslastung Oberstufe:											
	Sporthalle										Aarau 1 pro 10 Abt., TF1 pro 12 Abt; ZH 1 pro 10 Abt, SG 1 pro 6 Abt
	Fachräume										gemäss BASPO 1/8-12 OS 1/12
Musikschule											
5341 Ensemblesraum / Mehrzweckraum	1 Schulanlage		0	175							Nutzung Aula, Mehrzweckraum
5343 Schlagzeugraum	3 KSAB	35	35								
2112 Musikschulleitung	1 KSAB	17.5	17.5	17.5							
2113 Musikschulsekretariat	1 KSAB	17.5	17.5	17.5							
4111 Materialraum für Instrumente	1 Schulanlage	17.5	17.5	17.5							

DIN 277 Raumkategorien	Einheit	Richtraumgrößen											
		KSAB NEU	Optimierung Aarau	Metron 17.5.13	Vergleich Richtlinien/Empfehlungen						AG K F I A		
					Brugg	Kt. AG	Kt. ZH	Kt. SG	Kt. LU	LP. 21		LP. 21	LP. 21
Tagsstrukturen													
		KSAB	Aarau EGG/BAHT HWS 3	Buchs Villa Blau	Luzern	Bath	KIBE	FS, K&E, F&E					
Mittagsverpflegung	Schulanlage pro 100SuS*	200m²	1.5m²	2m²	4m²	4m²	3m²	6m²					KSAB: 2m²/SuS Keine Zubereitungsmöglichkeit vorhanden. Keine Reinigungsmöglichkeiten. Variante Lieferservice al inclusive oder bestehende FUSTA Institutionen Bei mehr Schülern (200 SuS) Schichtessenszeiten, nicht unbedingt mehr Raum, Raum aber für Schule auch nutzbar, eventuell ausserschulische Betreuung (Mehrfachnutzung) Essraum Möglichkeiten bedingt möglich (Unterricht/ Geruch/Aula, Turnhalle, Foyer, allenfalls räumliche Aufteilung nach Stufen Aarau 1.5 m² entspricht 110m²/22 SuS (8.6-3, Verordnung über Qualitätsstandards für FUSTA Stadt Aarau2019) ohne Aufbereitungsküche/Reinigung Buchs 2m² Keine Zubereitungen /Lieferservice/ Reinigung unbekannt LJ/BE exklusive adäquate Nebenräume Admin, Betreuerzimmer, Lager und Küche KIBE 3m² exkl Aulen/Sporthallen
ausserschulische Betreuung Spiel- und Bildungsräume	Schulanlage pro 100SuS*	300m²	3.5m²	4m²			5m²						KSAB 3m² /SuS ohne Betreuung und Lager und Küche exkl Aussenraum Klassenzimmer als Lernraum, Werkräume und Musikzimmer als musische Räume, Turnhalle als sportlicher Bereich. Spielplätze als Aussenbereich Bibliothek wenn vorhanden als Lesebereich- > entspricht 4 Klassenzimmer Aarau 3.5 m² entspricht 110m²/22 SuS (8.6-3, Verordnung über Qualitätsstandards für FUSTA Stadt Aarau2019) ohne Küche und Sanitären Anlagen und ohne Aussenbereich Gemeinde Buchs 4m² ohne Küche (Lieferservice) und Sanitäre Anlagen und ohne Aussenbereich KIBE 5m² inkl. Aussenraum und Sporthallen
Reinigung für Mittagsverpflegung	Schulanlage	17.5	8	10		17.5							Geschirreinigung, oder Einkauf Extern
Administration	Schulanlage	17.5	17			17.5							gemeinsame Nutzung wie SL
Betreuerzimmer		100	25	11		100							20 Personen für 100 Kinder. Synergie? gemeinsame Nutzung wie LP (Lehrerzimmer)
Lagerraum		35	8			35							Aufbereitungsküche ev kombiniert mit Abwasch, Mitnutzung Gastrobetrieb?
Küche		35	27			35							Bestehende FUSTA Einrichtungen
Tagesschule													
Mittagsverpflegung	Schulanlage	120											7 x 22 SuS
Küche		45											inkl Gruppenraum sep Eingang!
Kiga		115											
Klassenzimmer		475											
Gruppenräume		210											
Betreuung		100											
Textiles Werken	Abt.	87.5											
Werken Holz/ Metall	Abt.	87.5											
Maschinenraum Holz		35											
Maschinenraum Metall		35											
Garderobe Personal		40											
Administration		35											
Sitzung		35											
Lehrerzimmer		100											
Materialraum		70											
Putzraum		30											
Sanitäre Anlagen Verkehrsflächen													
Aussenraum		2200											Kiga 200; 2000 Schule 15m²/SuS
Turnhalle		450											wenn nicht nutzbar an best. Standort
Musikzimmer		87.75											wenn nicht nutzbar an best. Standort



KREISSCHULE
Aarau-Buchs

Anhang 5 – Erreichbarkeit der Primarschulstandorte KSAB

Erreichbarkeit der Primarschulstandorte KSAB

■ Primarschulstandorte

Gehminuten bei 3.5 km/h

5 min

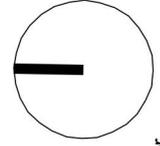
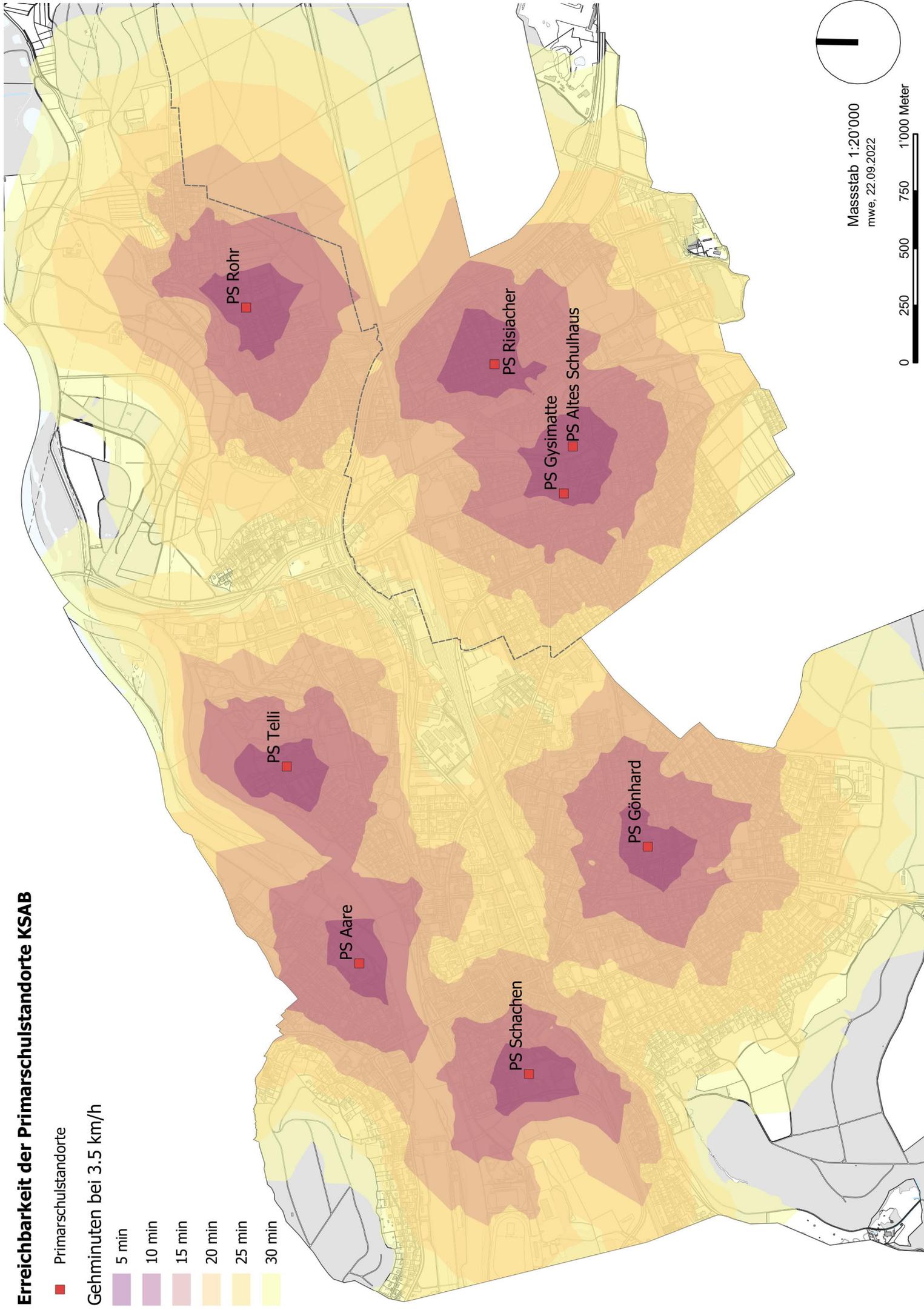
10 min

15 min

20 min

25 min

30 min



Massstab 1:20'000
mwe, 22.09.2022

